



LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
13. WAHLPERIODE

VORLAGE

13/2300

A 06

**FINANZMINISTERIUM
DES LANDES
NORDRHEIN - WESTFALEN**

**Erläuterungen
zum Entwurf des Haushaltsplans 2004 / 2005**

Einzelplan 12



Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen

Der Minister

**An den
Präsidenten des Landtags
- Platz des Landtags -**

40190 Düsseldorf

40190 Düsseldorf
Telefon
(02 11) 49 72-0
Durchwahl
(02 11) 49 72-
Telefax
(02 11) 49 72-27 50
E-Mail
poststelle@fm.nrw.de
Datum
3 . November 2003

Aktenzeichen bei Antwort bitte angeben

H 1120 - 1/2004/2005 - II 1

Vorlage an den Haushalts- und Finanzausschuss Entwurf des Doppelhaushalts 2004/2005 - Einzelplan 12 -

Sehr geehrter Herr Präsident,

hiermit übersende ich 120 Ausfertigungen meiner Vorlage an den Haushalts- und Finanzausschuss vom **3** . November 2003 - H 1120 – 1/2004/2005 - II 1 - mit der Bitte, diese Unterlagen an die Mitglieder des Ausschusses weiterzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Jochen Dieckmann

Anlg.: 120

Vorlage an den Haushalts- und Finanzausschuss

Entwurf des Doppelhaushalts 2004 /2005

Gesamtüberblick über den Einzelplan 12

- Geschäftsbereich des Finanzministeriums -

Gesamtüberblick

**über den Einzelplan 12
- Geschäftsbereich des Finanzministeriums -
- Haushaltsentwurf für die Haushaltsjahre 2004 / 2005 -**

I. Einnahmen und Ausgaben

	<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
A.	Alle Kapitel	7
B.	Kapitel 12 010 Finanzministerium	8 – 9
C.	Kapitel 12 020 Allgemeine Bewilligungen	10 – 11
D.	Kapitel 12 050 Oberfinanzdirektionen und Finanzämter	12 – 22
E.	Kapitel 12 090 Ausbildungs- und Fortbildungseinrichtungen der Landesfinanzverwaltung	23 – 25
F.	Kapitel 12 100 Rechenzentrum der Finanzverwaltung	26 – 32
G.	Kapitel 12 200 Landesamt für Besoldung und Versorgung	33 – 37
H.	Kapitel 12 610 Verteidigungslastenverwaltung	38
I.	Kapitel 12 620 Lastenausgleichsverwaltung	39
J.	Kapitel 12 700 Sondervermögen Bau- und Liegenschaftsbetrieb Nordrhein-Westfalen (BLB NRW)/ Liegenschaftsvermögen	40 – 41
K.	Kapitel 12 900 Versorgung der Beamten des Landes, der früheren Länder Preußen und Lippe, des früheren Reiches sowie deren Hinterbliebenen	42

II. Personalhaushalt

	<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
A.	Gesamtüberblick	44 – 45
B.	Kapitel 12 010 Finanzministerium	46 – 50
C.	Kapitel 12 020 Allgemeine Bewilligungen	51 – 54
D.	Kapitel 12 050 Oberfinanzdirektionen und Finanzämter	55 – 62
E.	Kapitel 12 090 Ausbildungs- und Fortbildungseinrichtungen der Landesfinanzverwaltung	63 - 67
F.	Kapitel 12 100 Rechenzentrum der Finanzverwaltung	68 – 70
G.	Kapitel 12 200 Landesamt für Besoldung und Versorgung	71 – 77
H.	Kapitel 12 620 Lastenausgleichsverwaltung	78 – 80
I.	Kapitel 12 700 Sondervermögen Bau- und Liegenschaftsbetrieb Nordrhein-Westfalen (BLB NRW)/ Liegen- schaftsvermögen	81 – 84

III. Übersichten über die Planstellen und Stellen

	<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
A.	Kapitel 12 010 Finanzministerium	86 – 89
B.	Kapitel 12 020 Allgemeine Bewilligungen	90 – 92
C.	Kapitel 12 050 Oberfinanzdirektionen und Finanzämter	93 – 103
D.	Kapitel 12 090 Ausbildungs- und Fortbildungseinrichtungen der Landesfinanzverwaltung	104 – 109
E.	Kapitel 12 100 Rechenzentrum der Finanzverwaltung	110 – 113
F.	Kapitel 12 200 Landesamt für Besoldung und Versorgung	114 – 117
G.	Kapitel 12 620 Lastenausgleichsverwaltung	118 – 119
H.	Kapitel 12 700 Sondervermögen Bau- und Liegenschaftsbetrieb Nordrhein-Westfalen (BLB NRW)/ Liegenschaftsvermögen	120

ABSCHNITT I

Einnahmen / Ausgaben

A.

Alle Kapitel

Im Folgenden werden Einnahme- und Ausgabebetitel dargestellt, soweit das in den Erläuterungen im Haushaltsplanentwurf wegen des Umfangs dieser Darstellungen nicht möglich war oder soweit erhebliche Abweichungen gegenüber dem Vorjahr oder die Bedeutung der Ansätze eine ausführlichere Erläuterung erforderte. Zur Erleichterung der Lektüre sind bei einigen Maßnahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken (z.B. Automationsvorhaben), die in den Vorjahren gegebenen Erläuterungen wiederholt worden.

Ab dem Haushaltsjahr 2004 wird der Festtitel 517 01 (Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume) nur noch für Liegenschaften verwendet, die von anderen Anbietern als dem Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemietet werden. Für Anmietungen vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW wurde der neue Festtitel 517 04 eingerichtet. In den jeweiligen Kapiteln des Einzelplans 12 wurde entweder der Titel 517 01 entsprechend umbenannt oder auf die zwei Festtitel aufgeteilt.

B.**Kapitel 12 010****Ministerium****Einnahmen**

Keine Besonderheiten

Ausgaben

Ab dem Haushaltsjahr 2000 sind die Sächlichen Verwaltungsausgaben zum größten Teil flexibilisiert. Mit der Flexibilisierung ist eine effizientere Ausschöpfung der Ressourcen im Haushaltsvollzug verbunden.

Titel 546 01 – Vermischte Ausgaben

Die Ansatzserhöhung im Haushaltsjahr 2005 um 30.000 EUR auf 37.700 EUR ist zur Durchführung der Finanzministerkonferenz in Nordrhein-Westfalen erforderlich.

Titel 971 50 – Zur Deckung von Ausgaberesten

Als Deckungsmittel für übertragbare Ausgabereste im Bereich der flexibilisierten Titel der Hauptgruppe 5 sowie der Obergruppe 81 wurden in den Haushaltsjahren 2004 und 2005 jeweils 66.000 Euro veranschlagt.

Titelgruppe 81 - Arbeitsplatzorientierte Datenverarbeitung

In dieser Titelgruppe sind Beschaffungs-, Installations- und Wartungs- und Fortbildungsmaßnahmen zusammen gefasst, die für die Einführung und den Ausbau der Datenverarbeitung im Finanzministerium erforderlich sind.

Titel 812 81 – Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung, Software sowie Fernmeldeanlagen

Die veranschlagten Mittel in Höhe von jeweils 443.200 Euro sind für den weiteren Ausbau der Datenverarbeitungssysteme im Finanzministerium sowie für den Ersatz abgängiger Geräte vorgesehen. Im Einzelnen sollen folgende Maßnahmen in den Haushaltsjahren 2004 und 2005 durchgeführt werden:

Maßnahme	2004 Euro	2005 Euro
Geräte für die Datenverarbeitung	195.000	195.000
Ergonomische Ausstattung von DV-Arbeitsplätzen	50.000	50.000
Erwerb von Software	100.000	100.000
Fremdprogrammierung und -unterstützung (über 5.000 Euro)	80.000	80.000
Sonstiges	18.200	18.200
Insgesamt	443.200	443.200

Die Verpflichtungsermächtigungen sind zur Durchführung der überjährigen Fremdprogrammierung und -unterstützung erforderlich.

C.**Kapitel 12 020****Allgemeine Bewilligungen****Einnahmen**

Keine Besonderheiten.

Ausgaben**Titel 812 00 – Erwerb von Software**

Die für das Zulassungs- und Prüfungsverfahren zur Steuerberaterprüfung eingesetzte Software ist technisch veraltet und den umfangreichen Aufgaben nicht mehr angemessen. Zur Durchführung der Beschaffungsmaßnahme für neue Software wurden bei der neu eingerichteten Haushaltsstelle jeweils 0,115 Mio. Euro für 2004 und 2005 veranschlagt.

**Titelgruppe 83 Koordination und Implementierung von Produkthaushalten
und Kosten- und Leistungsrechnungen****Allgemeines**

Die bisher im Kapitel 20 020 ausgewiesene Titelgruppe 83 mit den Titeln 511 83, 526 83, 538 83 und 812 83 wurde in das Kapitel 12 020 Titelgruppe 83 verlagert.

Titel 526 83 – Beratungskosten und Kosten der Einführungsbegleitung

Die angeforderten Ansätze (2004: 5,4052 Mio. Euro; 2005: 4,0284 Mio. Euro) dienen insbesondere dem Aufwand der Beratung zur Konzepterstellung (Fachkonzept und Buchungsvorschriften) durch Externe sowie der externen Betreuung bei IT-Implementierung/Einführung in den Ressorts.

Titel 538 83 – Ausgaben für die Datenverarbeitung

Veranschlagt sind die Kosten für laufende Lizenzgebühren sowie für Wartung. Hierfür sind in 2004 1,705 Mio. Euro und in 2005 1,704 Mio. Euro) erforderlich.

Titel 812 83 – Erwerb von Geräten für die Datenverarbeitung

Der Ansatz beträgt 2004 3,661 Mio. Euro und 2005 3,658 Mio. Euro. Im Einzelnen sind veranschlagt:

1. Erwerb von Geräten

Mit den vorgesehen Beträgen (2004 und 2005 jeweils 0,250 Mio. Euro) sollen 1 Zentralserver incl. Back-up-Facilities und 50 Anwendungsserver beschafft werden.

2. Erwerb von Software

Die vorgesehenen Beträge dienen insbesondere der Beschaffung von Basis-Software für Betriebssysteme und Datenbanken sowie einmaligen Lizenzgebühren (2004: 3,408 Mio. Euro; 2005: 0,250 Mio. Euro).

D.

Kapitel 12 050**- Oberfinanzdirektionen und Finanzämter -****Einnahmen****Titel 119 01 – Vermischte Einnahmen/Titel 119 20 – Vermischte Einnahmen (steuerlicher Bereich)**

Mit dem Haushalt 2004 sind die „Vermischten Einnahmen“ auf zwei Titel (119 01, 119 20) aufgeteilt worden.

Bei Titel 119 01 sind nunmehr die vermischten Einnahmen aus dem nichtsteuerlichen Bereich, wie z.B. Schadensersatzleistungen, und bei Titel 119 20 die vermischten Einnahmen aus dem steuerlichen Bereich, wie z.B. Verspätungszuschläge, Säumniszuschläge, etatisiert.

Die jeweilige Veranschlagung erfolgt in Anpassung an die Ist-Entwicklung.

Ausgaben**Allgemeines zu den Sächlichen Verwaltungsausgaben**

Seit dem Haushaltsjahr 2000 sind im Kapitel 12 050 die Sächlichen Verwaltungsausgaben flexibilisiert. Ziel der Flexibilisierung ist eine effizientere Ausschöpfung der Ressourcen durch Delegation von Entscheidungskompetenzen auf die nachgeordneten Dienststellen. Aufgrund der bisherigen positiven Ergebnisse wird die Flexibilisierung auch in den Haushaltsjahren 2004 und 2005 fortgeführt.

Durch die Ausbringung von (weiteren) Haushaltsvermerken bei den Titeln 514 01, 517 01, 517 04, 518 01 und 971 50 wird der Flexibilisierungsumfang weiter ausgedehnt.

Titel 511 01 – Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausstattungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände

Die Ansatzreduzierung gegenüber dem Haushaltsjahr 2003 resultiert aus der Verlagerung von Ansatzmitteln in Höhe von 172.000 Euro nach Titel 514 01.

Titel 514 01 – Haltung von Dienstfahrzeugen

Die Ansatzerhöhung im Haushaltsjahr 2004 um 172.000 Euro auf nunmehr 853.000 Euro ist wegen des gestiegenen Einsatzes von Leasingfahrzeugen in den Finanzämtern und zur Abdeckung der Benzinpreissteigerungen erforderlich. Die Aufstockung des Ansatzes wurde durch Verlagerung von Mitteln aus Titel 511 01 haushaltsneutral vorgenommen.

Titel 517 01 / 517 04 – Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume

Mit dem Haushalt 2004 ist der bisherige Festtitel 517 01 „Bewirtschaftungskosten der Grundstücke, Gebäude und Räume“ auf zwei Festtitel (517 01, 517 04) aufgeteilt worden. Bei Titel 517 04 sind nunmehr die Bewirtschaftungskosten für die vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume und bei Titel 517 01 die Bewirtschaftungskosten für die übrigen Anmietungen etatisiert.

Die sich gegenüber dem Haushaltsjahr 2003 bei den beiden Festtiteln ergebenden Ansatzerhöhungen basieren insbesondere auf gestiegenen Energiekosten (insbesondere Heizkosten) sowie Preissteigerungen im Bereich Wasser, Abwasser, Reinigung und Müllentsorgung.

Gegenüber dem Haushaltsjahr 2004 ist der Haushaltsansatz 2005 bei Titel 517 04 um insgesamt 348.200 Euro auf 17.754.900 Euro gesenkt worden. Dies resultiert aus der Realisierung der als Ausgleich für die Anmietung des Finanzamtszentrums Essen kw-gestellten Haushaltsmittel (Haushaltsvermerk Nr. 2).

Titel 518 01 – Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume

Die Ansatzerhöhungen gegenüber dem Haushaltsjahr 2003 (2004: 2.166.700 Euro, 2005: 2.640.600 Euro) sind insbesondere erforderlich, um den Mehrbedarf in Folge der Neuanmietungen „Finanzamtszentrum Essen“ und „Finanzamt Kempen“ abzudecken.

Titel 518 02 – Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge

Die Ansatzerhöhung im Haushaltsjahr 2004 um 200.000 Euro auf nunmehr 930.000 Euro ist wegen des gestiegenen Einsatzes von Leasingfahrzeugen in den Finanzämtern und zur Abdeckung von Preissteigerungen erforderlich. Die Aufstockung des Ansatzes wurde durch Verlagerung von Mitteln aus Titel 527 01 haushaltsneutral vorgenommen.

Titel 518 04 – Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW

Die Ansatzreduzierung im Haushaltsjahr 2004 in Höhe von 297.700 Euro und die Ansatzerhöhung im Haushaltsjahr 2005 in Höhe von 151.700 Euro sind die Ergebnisse aus der Verlagerung von Ansatzmitteln nach Titel 518 01 und der Veranschlagung von Haushaltsmitteln für fertig gestellte und für neue bauliche Maßnahmen in bestehenden Gebäuden (kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen) sowie für die Indexsteigerung.

Titel 526 01 – Sachverständige

Die Ansatzerhöhung gegenüber dem Haushaltsjahr 2003 um 200.000 Euro auf nunmehr 545.700 Euro ist in Anpassung an den Bedarf (u.a. Gutachterbedarf im Rahmen Mitarbeiter- und Bürgerbefragungen) erforderlich.

Die Aufstockung des Ansatzes wurde durch Verlagerung von Mitteln aus Titel 527 01 haushaltsneutral vorgenommen.

Titel 526 02 – Gerichts- und ähnliche Kosten

Die Ansatzerhöhungen in den Jahren 2004 und 2005 um jeweils 200.000 Euro auf nunmehr 5.282.200 Euro bzw. 5.482.200 Euro sind zur Abdeckung erwarteter Rechtsverpflichtungen aus steuerlichen Gerichtsverfahren zwingend notwendig.

Titel 527 01 – Reisekostenvergütungen für Dienstreisen

Die Ansatzreduzierung gegenüber dem Haushaltsjahr 2003 resultiert aus den Verlagerungen von Mitteln nach Titel 518 02 (200.000 Euro), Titel 526 01 (200.000 Euro) und Titel 527 02 (16.600 Euro).

Titel 527 02 – Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten

Die Ansatzerhöhung im Haushaltsjahr 2004 um 16.600 Euro auf nunmehr 215.000 Euro ist in Anpassung an den Bedarf (Istentwicklung) erforderlich. Die Aufstockung des Ansatzes wurde durch Verlagerung von Mitteln aus Titel 527 01 haushaltsneutral vorgenommen.

Titel 546 02 – Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte

Die Ansatzerhöhung im Haushaltsjahr 2004 um 120.400 Euro auf nunmehr 225.000 Euro ist wegen steigender Schadensersatzfälle in Folge des vermehrten Einsatzes von Leasingfahrzeugen erforderlich.

Titel 546 03 – Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen

Die Ansatzerhöhung im Haushaltsjahr 2004 um 220.500 Euro auf nunmehr 425.000 Euro ist zur Durchführung von Umzugsmaßnahmen (Finanzamtszentrum Essen) notwendig.

Titel 633 00 – Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände

Die Ansatzserhöhungen um rd. 10,5 % auf nunmehr 13.300 Euro erfolgt bedarfsgerecht in Anpassung an die Ist-Entwicklung.

Titel 971 50 – Zur Deckung von Ausgaberesten

Als Deckungsmittel für übertragbare Ausgabereste im Bereich der flexibilisierten Titel der Hauptgruppe 5 sowie der Obergruppe 81 wurden in den Haushaltsjahren 2004 und 2005 jeweils 2.506.400 Euro veranschlagt.

Titelgruppe 78 - Zusätzliche ADV-Ausstattung und sonstige Maßnahmen zum Ausgleich von Personalabbau

In dieser Titelgruppe sind Sachmittel veranschlagt, die für Beschaffungsmaßnahmen, IT - Fortbildungskosten sowie sonstigen Maßnahmen zum Ausgleich von Personalabbau im Bereich der Oberfinanzdirektionen und Finanzämter benötigt werden.

Titel 812 78 - Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen

Die Ansätze betragen:

2004: 850.000 Euro

2005: 810.000 Euro

Im Einzelnen sind veranschlagt:

Unterteil 1**Umsetzung von IT - Maßnahmen aufgrund des Gutachtens der Fa. Mummert und Partner für die Oberfinanzdirektionen**

(Gesamtkosten 4.627.200 Euro; Teilbetrag 2004: 70.000 Euro, Teilbetrag 2005: 30.000 Euro)

Aufgrund des Gutachtens über die Untersuchung der Organisation der Oberfinanzdirektionen aus dem Jahre 1994 sollen Optimierungsmaßnahmen im Bereich der Lagerverwaltung (Gesamtkosten -

Beschaffungsmaßnahmen und Software- 0,046 Mio. EUR) und der Wohngeldbearbeitung (Gesamtkosten -Beschaffungsmaßnahmen und Software- 0,552 Mio. EUR) durchgeführt sowie ein Dokumentenmanagementsystem (Gesamtkosten -Beschaffungsmaßnahmen und Software- 3,006 Mio. EUR), ein Controllingsystem (Gesamtkosten -Beschaffungsmaßnahmen und Software- 0,357 Mio. EUR), ein Informationssystem für Steuerfachfragen (Gesamtkosten - Beschaffungsmaßnahmen- 0,255 Mio. EUR) und ein IT - Sicherheitskonzept (Gesamtkosten - Beschaffungsmaßnahmen- 0,409 Mio. EUR) eingerichtet werden. Insgesamt belaufen sich die Kosten auf 4,627 Mio. EUR. Die Fortführung der Maßnahmen wird in den Haushaltsjahren 2004 und 2005 in Teilbereichen weitergeführt.

Unterteil 2

Umsetzung von IT - Maßnahmen aufgrund des Gutachtens der Fa. KMPG für die Finanzämter
(Gesamtkosten 6.859.000 Euro; Teilbetrag 2004: 780.000 Euro, Teilbetrag 2005: 780.000 Euro)

Aufgrund des Gutachtens über die Untersuchung der Organisation der Finanzämter aus dem Jahre 1996 soll eine Vielzahl von Optimierungsmaßnahmen im Bereich der Finanzämter durchgeführt werden. U.a. sollen folgende größere Projekte realisiert werden:

1. Einrichtung von zentralen Annahme- und Informationsstellen (SIST – Service- und Informationsstelle) - Gesamtkosten 1,891 Mio. EUR,
2. Einrichtung von Qualitätssicherungsstellen - Gesamtkosten 1,165 Mio. EUR,
3. Einführung Datenfernübertragung -DFÜ- - Gesamtkosten 0,568 Mio. EUR,
4. Integration der Textverarbeitung in die Gesamtfestsetzung Dezentral -GfD-
- Gesamtkosten 0,818 Mio. EUR
5. Automationsunterstützung in den Erlass- und Stundungsstellen - Gesamtkosten 0,521 Mio. EUR und
6. diverse kleinere Maßnahmen - Gesamtkosten 1,894 Mio. EUR.

Insgesamt belaufen sich die Kosten auf 6,859 Mio. EUR. Mit dem Haushaltsansatz sollen die Maßnahmen in 2004 und 2005 fortgeführt werden.

Titelgruppe 81 - Arbeitsplatzorientierte Datenverarbeitung

In dieser Titelgruppe sind die Kosten für Maßnahmen zusammengefasst, die für den Betrieb und den Ausbau der dialogisierten Datenverarbeitung in den Oberfinanzdirektionen und Finanzämtern erforderlich sind.

Titel 511 81 - Geschäftsbedarf und Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie sonstige Gebrauchsgegenstände für die Datenverarbeitung

Die Ansatzerhöhung im Haushaltsjahr 2004 um 724.000 Euro auf 2,0 Mio. Euro ist wegen des gestiegenen Bedarfs an IT - Verbrauchsmaterialien (insbesondere Toner) erforderlich.

Titel 538 81 - Ausgaben für die Datenverarbeitung

Die Ansatzerhöhung im Haushaltsjahr 2004 um 450.000 Euro auf 2,950 Mio. Euro erfolgt in Anpassung an den Bedarf (zusätzliche sowie gestiegene laufende Softwarelizenzgebühren).

Titel 812 81 - Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen und Software für die Datenverarbeitung sowie von Fernmeldeanlagen

Der Ansatz beträgt in den Haushaltsjahren 2004 und 2005 jeweils 25.467.300 EUR.

Die Mittel sind für die Unterhaltung und Einführung neuer Datenverarbeitungssysteme in der Finanzverwaltung vorgesehen. Die bei Kapitel 12 050 Titel 812 81 für die Haushaltsjahre 2004 und 2005 vorgesehenen Maßnahmen sind in erster Linie für den Ersatz abgängiger Geräte und zur Fortführung des Gesamtkonzeptes für den künftigen Verfahrensablauf in den Finanzämtern bestimmt.

Im Einzelnen sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

Unterteil 1**Automatisiertes Erfassen von Steueranmeldungen**

(Gesamtkosten 5,2121 Mio. Euro - Teilbetrag 2004: 0,212 Mio. Euro; Teilbetrag 2005: 0,2 Mio. Euro)

Die Festsetzungsfinanzämter sind mit einem Belegleseverfahren als Basistechnologie ausgestattet worden (Belegleseverfahren für Steuererklärungen, für Registratur- und Archivierungssysteme, für Vorgangunterstützungssysteme u.ä.).

Die Maßnahmen sind durch zusätzliche Verfahren (u.a. Ausdehnung auf zusätzliche Steuervordrucke) zu ergänzen. Mit den Ansätzen werden die Maßnahmen in 2004 und 2005 fortgeführt.

Unterteil 2**Ergonomische Ausstattung der ADV-Arbeitsplätze und systemgerechte Ausstattung für das EAV - Verfahren**

(Gesamtkosten 25,8202 Mio. Euro; Teilbetrag 2004: 0,4 Mio. Euro; Teilbetrag 2005: 0,4 Mio. Euro)

Die im Haushaltsjahr 1991 begonnene ergonomische Ausstattung der ADV-Arbeitsplätze (Beschaffung von Schreibtischen, Tischaufsätzen zur Aufnahme von Arbeitsplatzrechnern, Bildschirmen und Arbeitsplatzdruckern, CPU- Halterungen u.ä.) und die systemgerechte Ausstattung für das EAV - Verfahren sollen in den Jahren 2004 und 2005 fortgeführt werden.

Unterteil 3**Datensicherungskonzept – 1. Abschnitt der technischen Sicherung**

(Gesamtkosten lt. Kostenschätzung 2,0452 Mio. Euro; Teilbetrag 2004: 0,5 Mio. Euro; Teilbetrag 2005: 0,5 Mio. Euro)

Im Rahmen eines Datensicherungskonzeptes in der Steuerverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen sollen durch geeignete technische Maßnahmen Infrastruktur-Einrichtungen geschaffen werden, die dem für die Landesfinanzverwaltung geforderten Schutzniveau entsprechen.

Mit den Ansätzen sollen die vorgesehenen Maßnahmen fortgesetzt werden.

Unterteil 4**Erwerb von Software**

(Gesamtkosten 5,0762 Mio. Euro)

Der Beschaffung des Datenbank Management Systems der Firma Oracle (Gesamtkosten 5,0762 Mio. Euro) wird voraussichtlich Ende 2003 abgeschlossen. Der Unterteil wird zu Abrechnungszwecken beibehalten.

Unterteil 5**Sonstiges (Beschaffungsmaßnahmen mit einem Kostenvolumen von bis zu 383.500 Euro)**

Im Unterteil 5 sind alle in den Haushaltsjahren 2004 und 2005 geplanten Beschaffungsmaßnahmen mit einem Kostenvolumen von bis zu 383.500 EUR zusammengefasst. Veranschlagt sind in den Haushaltsjahren 2004 und 2005 jeweils 1,5 Mio. Euro Im Einzelnen handelt es sich um folgende Beschaffungsmaßnahmen:

Maßnahme	2005 Euro	2004 Euro
Videokonferenz	100.000	100.000
Ersatz GLAZ-Systeme	50.000	50.000
It-Unterstützung Lehrgangsverwaltung	100.000	100.000
IT-Unterstützung Bewerberauswahl	100.000	100.000
Blendschutz	100.000	100.000
CBT	100.000	100.000
Bedarf für IT-Fahnder	150.000	150.000
Passive IT-Netzkomponenten	100.000	100.000
Sonderausstattungen für Prüfungs-FÄ	50.000	50.000
Bestandsverwaltungssystem CCM	150.000	150.000
Erwerb sonstiger Software (bis 383.500 Euro)	250.000	250.000
Erwerb von sonstigen IT-Geräten	250.000	250.000
Summe	1.500.000	1.500.000

Unterteil 6**Einsatz von Dokumentenmanagement-/Workflowsystemen**

(Gesamtkosten lt. Kostenschätzung 2,3801 Mio. Euro, Teilbeträge 2004/2005 0 Mio. Euro)

In der Steuerverwaltung ist geplant, ein Dokumentenmanagement-/Workflowsystem einzusetzen. Veranschlagt sind die Kosten von Beschaffungsmaßnahmen (Servern, Software).

Unterteil 7**Migration auf Windows/Office 2000**

(Gesamtkosten lt. Kostenschätzung 0,75 Mio. Euro, Teilbetrag 2004: 0,5 Mio. Euro; Teilbetrag 2005: 0,25 Mio. Euro)

In der Finanzverwaltung sind derzeit das Betriebssystem Windows NT 4 mit Exchange und Office 97 eingesetzt. Die Fachanwendungen WinGF, Vollstreckung etc. basieren auf dieser Umgebung. Neuere Versionen (Windows 2000, Exchange 2000) sind bereits verfügbar. Insbesondere die Ausrichtung auf das XML-Datenformat als Grundlage für FISCUS-Entwicklungen erlaubt zukünftig einen plattformübergreifenden Datenaustausch. Darüber hinaus werden durch die neueren Versionen signifikant stabilere IT-Umgebungen bereitgestellt. Die Kosten sind für die erforderliche Fremdunterstützung bei der Migration vorgesehen worden.

Die Migration soll in den Haushaltsjahren 2004 und 2005 durchgeführt werden.

Unterteil 8**Telekommunikation**

Veranschlagt sind Mittel für die Ersatzbeschaffung aussonderungsreifer und technisch veralteter Fernmeldeanlagen.

Unterteil 9**Ersatz- und Ergänzungsbedarf für die IT-Ausstattung in den Oberfinanzdirektionen und Finanzämtern der Landesfinanzverwaltung NRW (einschließlich Software)**

(Gesamtkosten 120,0 Mio. Euro, Teilbetrag 2004: 17,6553 Mio. Euro; Teilbetrag 2005: 18.317.300 Euro)

Die in den Finanzämtern vorhandene IT-Infrastruktur (Arbeitsplatzausstattung, zentrale Server, aktive Netzkomponenten) sowie die entsprechende BK - Software sind unter Berücksichtigung der üblichen Nutzungsdauer der Geräte kontinuierlich zu ersetzen. In Teilbereichen soll die IT-Ausstattung an die geänderten Sachstandards angepasst werden.

Unterteil 10**Einrichtung von Heimarbeitsplätzen in den Finanzämtern des Landes Nordrhein-Westfalen**

(Gesamtkosten 0,9561 Mio. EUR)

Die im Haushaltsjahr 2001 begonnene Einrichtung von rd. 300 Heimarbeitsplätzen in den Finanzämtern des Landes Nordrhein-Westfalen wird im Haushaltsjahr 2003 abgeschlossen. Der Unterteil ist zu Abrechnungszwecken beibehalten worden.

Unterteil 11**Ersatzbeschaffung Router für die Finanzämter Landes Nordrhein-Westfalen**

(Gesamtkosten lt. Kostenschätzung 2,8 Mio. Euro, Teilbetrag 2004: 1,5 Mio. Euro, Teilbetrag 2005: 1,3 Mio. Euro)

Veranschlagt sind die Kosten für den Ersatz der in den Finanzämtern und den Oberfinanzdirektionen eingesetzten Geräte zur Anbindung der Dienststellen an das Wide-Area-Network (WAN).

Unterteil 12**Technische Anwendungsplattform (TAP) für FISCUS**

(Gesamtkosten lt. Kostenschätzung 11,0 Mio. Euro, Teilbetrag 2004: 0,2 Mio. Euro, Teilbetrag 2005: 0,5 Mio. Euro)

Die technische Plattform beinhaltet Softwareprodukte unterschiedlicher Hersteller und ist als FISCUS – Referenzplattform Grundlage für den Einsatz der FISCUS – Fachanwendungen in den Finanzämtern.

E.**Kapitel 12 090****Ausbildungs- und Fortbildungseinrichtungen
der Finanzverwaltung****Einnahmen**

Keine Besonderheiten.

Ausgaben**Titel 514 10 – Verpflegung der Lehrgangsteilnehmer**

Wegen erhöhter Einstellungszahlen ab 2002 (Kapitel 12 050 Titel 422 02) musste der Ansatz in 2005 um 0,1 Mio. Euro auf 0,726 Mio. Euro erhöht werden.

Titel 517 01 – Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume**Titel 517 04 – Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten
Grundstücke, Gebäude und Räume**

Mit dem Haushalt 2004 ist der bisherige Festtitel 517 01 „Bewirtschaftungskosten der Grundstücke, Gebäude und Räume“ auf zwei Festtitel (517 01, 517 04) aufgeteilt worden. Bei Titel 517 04 sind nunmehr die Bewirtschaftungskosten für die vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume und bei Titel 517 01 die Bewirtschaftungskosten für die übrigen Anmietungen etatisiert.

Titel 518 01 – Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume

Wegen der Grundsanierung des Unterkunfts- und Lehrsaalbereichs Sundern in der Fachhochschule für Finanzen und dadurch bedingtem vorübergehendem Wegfall von Unterkünften - sowie erhöhter Einstellungsquoten ab 2002 - werden Anmietungen von Privatquartieren in größerem Umfang als bisher erforderlich.

Der Ansatz 2004 musste gegenüber dem Ansatz 2003 um 0,226 Mio. Euro, und für 2005 um weitere 0,2084 Mio. Euro erhöht werden.

Titel 755 00 – Fachhochschule für Finanzen – Grundsanierung des Unterkunfts- und Lehrsaalbereichs Sundern – 3. und 4. Teilbetrag

(Gesamtkosten 27,9 Mio. Euro, 3. Teilbetrag 6,4 Mio. Euro, 4. Teilbetrag 4,0 Mio. Euro)

Die genehmigten Gesamtkosten haben sich aufgrund unabweisbarer Mehrkosten, die durch - nachträglich bekannt gewordene Schadstoffbelastungen (insbesondere PCB) entstehen, von 18,4 Mio. Euro um 9,5 Mio. Euro auf 27,9 Mio. Euro erhöht.

Die veranschlagten Teilbeträge 2004 und 2005 werden benötigt, um die Grundsanierungsarbeiten im Unterkunfts- und Lehrsaalbereich Sundern fortzusetzen.

Titel 812 00 – Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen

Aus dem bei diesem Titel vorgesehenen Ansatz sollen mit 0,21 Mio. Euro in 2004 und 0,190 Mio. Euro in 2005 die – im Zusammenhang mit der Sanierung des Unterkunfts- und Lehrsaalbereichs Sundern (Titel 755 00) – erforderlichen Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen entsprechend dem Fortschritt der Sanierungsmaßnahme durchgeführt werden. Die Gesamtkosten betragen 0,672 Mio. Euro (Unterteil 1).

Mit jeweils einem Betrag von 140.700 Euro in 2004 und 2005 sollen in der Landesfinanzschule Haan dringend erforderliche Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen durchgeführt werden. Diese Einrichtungsgegenstände sind größtenteils älter als 20 Jahre und – der intensiven Nutzung entsprechend – verschlissen. Die Gesamtkosten betragen 422.100 Euro; ein Teilbetrag von 140.700 bleibt vorbehalten (Unterteil 2).

Einnahmen / Ausgaben

12 090**Titelgruppe 81 - Arbeitsplatzorientierte Datenverarbeitung****Titel 812 81 - Erwerb von Geräten für die Datenverarbeitung sowie von Software**

Die vorgesehenen Ansätze von jeweils 0,3002 Mio. Euro in 2004 und 2005 dienen der Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von IT-Geräten sowie der Beschaffung spezifischer Software für den Ausbildungsbereich.

F.

Kapitel 12 100**- Rechenzentrum der Finanzverwaltung des Landes NRW –****Einnahmen**

Keine Besonderheiten.

Ausgaben**Titel 517 01 – Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume****Titel 517 04 – Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten
Grundstücke, Gebäude und Räume**

Mit dem Haushalt 2004 ist der bisherige Festtitel 517 01 „Bewirtschaftungskosten der Grundstücke, Gebäude und Räume“ auf zwei Festtitel (517 01, 517 04) aufgeteilt worden. Bei Titel 517 04 sind nunmehr die Bewirtschaftungskosten für die vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume und bei Titel 517 01 die Bewirtschaftungskosten für die übrigen Anmietungen etatisiert.

Titel 811 01 – Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen

Mit den vorgesehenen Ansätzen (2004: 11.000 Euro / 2005: 20.000 Euro) soll im Jahr 2004 ein PKW-Kombi (Anschaffungsjahr 1995) und im Jahr 2005 ein LKW-Kombi (Anschaffungsjahr 1994) ersetzt werden. Beide Fahrzeuge sind wegen Unwirtschaftlichkeit zur Aussonderung vorgesehen.

Titel 971 50 – Zur Deckung von Ausgaberesten

Als Deckungsmittel für übertragbare Ausgabereste im Bereich der flexibilisierten Titel der Hauptgruppe 5 sowie der Obergruppe 81 wurden in den Haushaltsjahren 2004 und 2005 jeweils 127.800 Euro veranschlagt.

Titelgruppe 60 – Projekt FISCUS

In der Titelgruppe 60 sind die auf das Land NRW für das Projekt FISCUS entfallenden Mittel veranschlagt.

Titel 891 60 – Erstattungen für Investitionen an die FISCUS GmbH

Die Kosten des auf das Land NRW entfallenden Anteils - der gemeinsam von den Gesellschaftern der FISCUS GmbH zu erteilenden Aufträge zur Softwareentwicklung – wurden mit einem voraussichtlichen Betrag von 7,8571 Mio. EUR für 2004 und einem Betrag von 8,680 Mio. Euro in 2005 veranschlagt.

**Titelgruppe 78 - Zusätzliche ADV-Ausstattung und sonstige Maßnahmen
zum Ausgleich von Personalabbau**

In dieser Titelgruppe sind Investitionsmittel veranschlagt, die für ADV - Beschaffungsmaßnahmen zum Ausgleich von Personalabbau beim Rechenzentrum der Finanzverwaltung- benötigt werden.

Titel 812 78 - Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen

Der Ansatz beträgt 1,1 Mio. EUR in 2004 und 0,7359 Mio. Euro in 2005:

Kosten für die ADV-Ausstattung
(Gesamtkosten 7,3626 Mio. EUR)

Mit den hierfür vorgesehenen Ansätzen 2004 / 2005 sollen die im Zuge der Umsetzung der im Gutachten über die Untersuchung der Organisation des RZF dargestellten Optimierungsmaßnahmen abgeschlossen werden.

Titelgruppe 81 - Arbeitsplatzorientierte Datenverarbeitung

In dieser Titelgruppe sind Beschaffungs-, Installations- und Wartungsmaßnahmen im IT-Bereich zusammengefasst.

Einnahmen / Ausgaben

12 100

Titel 511 81- Geschäftsbedarf und Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie sonstige Gebrauchsgegenstände für die Datenverarbeitung

Der Ansatz 2004 ist gegenüber 2003 um 2,123 Mio. Euro erhöht worden. Dies ist erforderlich wegen weiterer Kosten für Kommunikation - bedingt durch Verdoppelung des Daten-Transportvolumens über das Netz sowie ansteigender Wartungskosten für die IT-Geräte (Istausgaben: 2000 = 7,853 Mio. Euro; 2001 = 8.564 Mio. Euro; 2002 = 9,320 Mio. Euro).

Titel 538 81 – Ausgaben für die Datenverarbeitung

Der Ansatz 2004 wurde um 0,555 Mio. Euro auf 3,355 Mio. Euro erhöht. Der Ansatz ist wegen zusätzlicher Software-Pflegekosten erforderlich.

Titel 812 81- Erwerb von Geräten für die Datenverarbeitung

Mit den für die Jahre 2004 und 2005 vorgesehenen Ansätzen von jeweils 10,620 Mio. Euro sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

Unterteil 1 Ersatzbeschaffung DV-Arbeitsplätze
 (Gesamtkosten lt. berechtigter Kostenermittlung 3,1853 Mio. Euro;
 2004: Teilbetrag von 0,250 Mio. Euro; 2005: Teilbetrag von 0,216 Mio. Euro)

Die Software-Entwicklungsumgebung muss den gestiegenen Anforderungen angepasst werden. Daher sollen die Programmierer einheitlich mit Hard- und Entwicklungssoftware ausgestattet werden, die diesen Leistungsanforderungen entspricht. Die Maßnahme soll mit den vorgesehenen Ansätzen fortgesetzt und in 2005 abgeschlossen werden.

Unterteil 2 Datawarehouse

(Gesamtkosten lt. berechtigter Kostenermittlung 1,2782 Mio Euro,
2004: Teilbetrag von 0,400 Mio. Euro; 2005: Teilbetrag von 0,5925 Mio. Euro)

Die in der Finanzverwaltung unterschiedlich benutzten Techniken und Werkzeuge zur Entwicklung von Informationssystemen und zur Erstellung von Ad-hoc-Auswertungen sind durch Standardisierungswerkzeuge zu vereinheitlichen. Dieses soll durch den Einsatz eines Data-Warehouses erreicht werden. Die Maßnahme soll mit den vorgesehenen Ansätzen fortgesetzt und in 2005 abgeschlossen werden.

Unterteil 3 Kosten für Fremdprogrammierung

(Gesamtkosten 6,0 Mio. Euro jeweils für 2004 und 2005)

Veranschlagt sind die Kosten für die Fremdprogrammierung. Im Bereich der Programmierung werden in Teilbereichen Programmieraufgaben an externe Fachkräfte vergeben bzw. externe Fremdprogrammierer eingesetzt.

Unterteil 4 Sonstiges (Beschaffungsmaßnahmen mit einem Kostenvolumen von bis zu 383.500 Euro)

(Gesamtkosten 2004: 1,612 Mio. Euro; 2005: 2,1615 Mio. Euro)

Folgende Beschaffungsmaßnahmen mit einem Kostenvolumen von bis zu 383.500 EUR werden hier zusammengefasst:

	<u>2004</u>	<u>2005</u>
1. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für allgemeine Einrichtungen	1.182.000 Euro	1.681.500 Euro
2. Ausstattungsgegenstände für die ergonomische Gestaltung der Arbeitsplätze	80.000 Euro	80.000 Euro
3. Erwerb sonstiger Software	350.000 Euro	400.000 Euro

Unterteil 5 Hochrüstung S 170)

(Gesamtkosten lt. Kostenermittlung 0,883 Mio. Euro

2004: Teilbetrag von 0,148 Mio. Euro)

Der zur Zeit im Rechenzentrum der Finanzverwaltung NRW eingesetzte Großrechner S 170-- 30 hat aufgrund der stetig steigenden Performanceanforderungen einen Auslastungsgrad erreicht, der eine Leistungsanpassung erforderlich macht. Aus diesem Grund ist eine Hochrüstung des Servers (zusätzlicher Prozessor, Arbeitsspeichererweiterung) zwingend erforderlich.

Mit dem für 2004 angeforderten Betrag von 0,148 Mio. Euro soll die im Jahr 2003 begonnene Maßnahme abgeschlossen werden.

Unterteil 6 Ersatz-/Ergänzungsbedarf für die Plattenspeichersysteme im Serverbereich des RZF

(Gesamtkosten lt. Kostenschätzung 3,5 Mio. EUR,

2004: Teilbetrag von 1,5 Mio. Euro; 2005: Teilbetrag von 1,5 Mio. Euro)

Neben der Verarbeitung der Steuerfestsetzungs- und -erhebungsdaten durch den ‚Zentralen Server‘, werden im RZF für weitere Anwendungen (Bürokommunikation, Data-Warehouse, Intranet, Juris, CCM, Retrieval, Personalverwaltung usw.) derzeit rund 200 Produktionsserver vorgehalten, die jeweils über eigene Speichermedien (Festplatten) für die Betriebssysteme, Anwendungssoftware und Produktionsdaten verfügen. Aufgrund dieser Vielzahl kommt es häufig zu technischen Störungen. Dies führt zu Ausfallzeiten für die Benutzer. Darüber hinaus bietet diese Struktur keinen ausreichenden Schutz vor Datenverlust, so dass im Störfall und durch die sich stetig ändernden Speicherbedarfe der jeweiligen Serversysteme hoher Administrationsaufwand erforderlich ist.

Ziel ist, die Daten aller Server in einem Speichersystem zusammenzuführen. Speicherkapazitäten können so flexibel zugewiesen und durch einheitliche Backup-Systeme gesichert werden. Durch die permanente Datenspiegelung bleiben die Anwendungen und Daten auch im Störfall für die Benutzer verfügbar.

Die Beschaffungsmaßnahme soll im Jahre 2004 begonnen und im Jahr 2005 mit den angeforderten Beträgen fortgesetzt werden.

Unterteil 7 Ersatzbedarf für das Plattenspeichersystem am Siemens Großrechner
(Gesamtkosten lt. Kostenermittlung 1,1 Mio. EUR,
2004: Teilbetrag von 0,560 Mio. Euro)

Auf dem Plattenspeichersystem werden die am Zentralen Server zu verarbeitenden Produktionsdaten (insbesondere für die Steuerfestsetzung und die Steuererhebung) gespeichert. Wegen der vermehrt speicherintensiven Anwendungen (insbesondere G 60-Datenbanken Steuerfestsetzungen, landesweite Fallauskunft, Einheitsbewertung-Flächennachweis-Zweitkataster) ist es erforderlich, das bisherige Plattenspeichersystem aufgrund der mangelnden Speicherkapazitäten sowie wegen der künftig anfallenden hohen Wartungskosten zu ersetzen. Die Maßnahme wurde in 2003 begonnen und soll mit dem hierfür vorgesehenen Betrag von 0,560 Mio. Euro in 2004 abgeschlossen werden.

Unterteil 8 Telekommunikationsanlagen
(Gesamtkosten 2004: 0,150 Mio. Euro; 2005: 0,150 Mio. Euro))

Die vorgesehenen Teilbeträge dienen der weiteren Ergänzungsausstattung der Voice over IP Kommunikationsanlage

Titelgruppe 82 – Produktionskosten ELSTER

In der neu eingerichteten Titelgruppe 82 sind die auf das Land NRW - für den produktiven Betrieb der Eingangsstellen für die Elektronische Steuererklärung (ELSTER) - entfallenden Mittel veranschlagt.

G.**Kapitel 12 200****- Landesamt für Besoldung und Versorgung des Landes NRW -****Einnahmen****Titel 261 10 – Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland**

Aufgrund bereits abgeschlossener bzw. noch abzuschließender Vereinbarungen mit den folgenden Institutionen über die im LBV durchgeführten Zahlfallbearbeitungen sind Kostenerstattungen in Höhe von insgesamt jeweils 4.655.000 Euro für die Jahre 2004 und 2005 veranschlagt:

- Landesbetrieb Straßenbau NRW
- Universitätskliniken (ohne Universitätsklinik Münster)
- Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW
- Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
- Sonstige kleinere Institutionen

Titel 261 11 – Umsatzsteuer für Lieferungen und Leistungen des LBV NRW

(Titel 546 11 – Abführung der Umsatzsteuer für Lieferungen und Leistungen des LBV NRW)

Zur haushaltsmäßigen Abwicklung der vereinnahmten Umsatzsteuer aufgrund von Lieferungen und Leistungen des LBV (Titel 261 10) wurden die Titel 261 11 und 546 05 neu im Kapitel 12 200 eingerichtet.

Ausgaben**Titel 517 01 – Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume****Titel 517 04 – Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW
angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume**

Mit dem Haushalt 2004 ist der bisherige Festtitel 517 01 „Bewirtschaftungskosten der Grundstücke, Gebäude und Räume“ auf zwei Festtitel (517 01, 517 04) sowie auf die Einzelpläne 03, 05 und 06 aufgeteilt worden. Bei Titel 517 04 sind nunmehr die Bewirtschaftungskosten für die vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume und bei Titel 517 01 die Bewirtschaftungskosten für die übrigen Anmietungen etatisiert.

Titel 811 01 – Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen

Mit dem in 2004 vorgesehenen Ansatz von 20.000 Euro soll ein im Jahr 1995 beschaffter Pkw, der wegen Unwirtschaftlichkeit zur Aussonderung vorgesehen ist, ersetzt werden.

Titel 971 50 – Zur Deckung von Ausgaberesten

Als Deckungsmittel für übertragbare Ausgabereste im Bereich der flexibilisierten Titel der Hauptgruppe 5 sowie der Obergruppe 81 wurden in den Haushaltsjahren 2004 und 2005 jeweils 125.000 Euro veranschlagt.

**Titelgruppe 78 - Zusätzliche ADV-Ausstattung und sonstige Maßnahmen
zum Ausgleich von Personalabbau**

Titel 538 78 - Ausgaben für die Datenverarbeitung

Die für die Jahre 2004 und 2005 vorgesehenen Ansätze von 6,997 Mio. Euro sowie 6,0 Mio. Euro sind insbesondere zur zeitgerechten Realisierung des organisationsneutralen Bezügeverfahrens erforderlich.

Titel 812 78 – Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen

Mit den angeforderten Beträgen von 1,172 Mio. Euro für 2004 und 2,135 Mio. Euro für 2005 soll damit begonnen werden, die zur Zeit konventionelle und nicht mehr zeitgemäße Aktenverwaltung im LBV (z.Z. über 600.000 Zahlfallakten, 135.000 Beihilfeakten für Versorgungsempfänger, lebendes Archiv von rd. 2 Mio. Akten sowie 3,2 Mio. jährliche Posteingänge) durch eine „Elektronische Akte“ zu ersetzen. Die Gesamtkosten lt. Kostenermittlung betragen 6,553 Mio. Euro. Mit dem Haushalt 2003 wurde für die Umsetzung erster Teilbereiche des Projektes eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 3,2 Mio. Euro bewilligt.

Titelgruppe 81 - Arbeitsplatzorientierte Datenverarbeitung

Titel 511 81 – Geschäftsbedarf und Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie sonstige Gebrauchsgegenstände für die Datenverarbeitung

Die für die Jahre 2004 und 2005 angeforderten Beträge von jeweils 0,7 Mio. Euro (2003 = 0,450 Mio. Euro) sind insbesondere aufgrund gestiegener Wartungskosten nach Ablauf von Gewährleistungen erforderlich.

Titel 538 81 – Ausgaben für die Datenverarbeitung

Für die Jahre 2004 und 2005 sind jeweils Ansätze von 0,400 Mio. Euro vorgesehen (2003 = 0,2812 Mio. Euro). Die Beträge sind notwendig wegen Erhöhung der Lizenzkosten für Betriebssystem und Basissoftware.

**Titel 812 81 - Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen
sowie von Software**

Für die folgenden Maßnahmen sind insgesamt 1,3959 Mio. Euro jeweils für die Jahre 2004 und 2005 veranschlagt:

Serverumstellung auf Windows XP

(Gesamtkosten lt. Kostenschätzung 0,5 Mio. Euro; 2004: 0,250 Mio. Euro; 2005: 0,250 Mio. Euro)

Mit den vorgesehenen Beträgen soll das Betriebssystem Windows NT auf Windows XP umgestellt werden. Die Maßnahme soll im Jahre 2005 abgeschlossen werden.

Beschaffung und Einrichtung eines Callcenter-Systems

(Gesamtkosten lt. Kostenschätzung 0,380 Mio. Euro; 2004: 0,1859 Mio. Euro; 2005: 0,190 Mio. Euro)

Um insbesondere die telefonische Erreichbarkeit im LBV zu erhöhen, ist es erforderlich, in die bestehende Telefonanlage ein Callcenter zu installieren. Die Maßnahme soll im Jahr 2004 begonnen und im folgenden Jahr abgeschlossen werden.

Einrichtung einer PKI-Struktur

(Gesamtkosten lt. Kostenschätzung 0,650 Mio. Euro; 2004: 0,350 Mio. Euro; 2005: 0,300 Mio. Euro)

Mit den für die Jahre 2004 und 2005 angeforderten Beträgen soll die PKI-Grundstruktur für die Annahme elektronisch signierter Dokumente eingerichtet werden. Die Maßnahme soll im Jahr 2004 begonnen und im folgenden Jahr abgeschlossen werden.

Rechneranpassung an das Betriebssystem Linux

(Gesamtkosten lt. Kostenschätzung 0,955 Mio. Euro; 2004: 0,610 Mio. Euro; 2005: 0,345 Mio. Euro)

Mit den angeforderten Beträgen von 0,610 Mio. Euro für 2004 und 0,345 Mio. Euro für 2005 ist der technische Ersatz und die Umrüstung des IBM-390-Rechners im LBV an die dann geänderten Anforderungen (neues Bezügeverfahren Titel 538 78 und Dokumenten-Management-System Titel 812 78) zwingend durchzuführen. Die Umrüstungsmaßnahme soll im Jahre 2005 abgeschlossen werden.

Sonstiges

(Beschaffungsmaßnahmen mit einem Kostenvolumen von bis zu 383.500 Mio. Euro in 2005)

Folgende Beschaffungsmaßnahmen mit einem Kostenvolumen von bis zu 383.500 EUR werden hier zusammengefasst:

	<u>2005</u>
1. Beschaffung eines Zentraldruckers	200.000 Euro
2. Beschaffung von Netzwerkdruckern	110.900 Euro

H.**Kapitel 12 610****- Verteidigungslastenverwaltung -**

Gemäß dem Gesetz zur Änderung des Gesetzes zum NATO-Truppenstatut und anderer Gesetze (Verteidigungslastenzuständigkeitsänderungsgesetz – VertLastÄndG) vom 19.09.2002 sind die Aufgaben der Verteidigungslastenverwaltung ab 01.01.2003 vom Land Nordrhein-Westfalen auf den Bund übergegangen.

Das Kapitel wird aus haushaltstechnischen Gründen in den Haushaltsjahren 2004 und 2005 beibehalten.

I.

Kapitel 12 620

- Lastenausgleichsverwaltung -

Keine Besonderheiten.

J.**Kapitel 12 700****Sondervermögen Bau- und Liegenschaftsbetrieb Nordrhein-
Westfalen (BLB NRW)/ Liegenschaftsvermögen****Allgemeines**

Der Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW wurde mit dem Gesetz zur Errichtung eines Sondervermögens „Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW“ (Bau- und Liegenschaftsbetriebsgesetz - BLBG-)“ zum 01.01.2001 gegründet. Er ist ein teilrechtsfähiges Sondervermögen, das für den Erwerb und die Veräußerung von Grundstücken, sowie für Neubauten und Werterhaltung des Liegenschaftsvermögens eigenverantwortlich zuständig ist. Ihm obliegt ferner die Wertschöpfung durch Bewirtschaftung, die Entwicklung und Vermarktung seiner Grundstücke.

Der Betrieb wird nach den allgemeinen wirtschaftlichen Grundsätzen geführt. Der für den Betrieb erstellte Wirtschaftsplan ist dem Haushaltsplan als Beilage 2 beigelegt.

Im Kapitel 12 700 sind lediglich die den Landeshaushalt betreffenden Titel etatisiert.

Einnahmen**Titel 161 00 – Einnahmen aus der Finanzierungsanlastung**

Veranschlagt sind die Zinsen aus einem zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen und dem Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW geschlossenen Darlehensvertrag über den Wertersatz gemäß § 2 Absatz 3 BLBG.

Einnahmen / Ausgaben
12 700

Titel 182 00 – Darlehensrückflüsse

Veranschlagt sind Tilgungen unter Berücksichtigung von Veräußerungen und Kapitalfluss operatives Geschäft.

Ausgaben

Titel 517 11 – Managementfee an den BLB NRW

Als Managementfee werden dem Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW 33 1/3 % der Einsparungen gezahlt, die sich im Zuge der Einführung des zentralen Gebäudemanagements durch die Zusammenfassung von Beschaffungsvolumen im Landesbereich ergeben.

Das Einsparvolumen ist in allen Einzelplänen als globale Minderausgabe bei Kapitel 020 Titel 549 20 bzw. 549 30 veranschlagt.

K.**Kapitel 12 900****Versorgung der Beamten des Landes,
der früheren Länder Preußen und Lippe,
des früheren Reiches
sowie deren Hinterbliebenen**

Keine Besonderheiten.

ABSCHNITT II

Personalhaushalt

A.
Gesamtüberblick
Einzelplan 12

Haushaltsjahr 2004									Insgesamt		
	höh. D.	+/-	geh. D.	+/-	mittl. D.	+/-	einf. D.	+/-	2004	2003	+/-
Planmäßige Beamte	1.471	8	13.419	-67	7.328	-188	225	+1	22.442	22.688	-246
Beamte Hilfskräfte	65		189	-259	27	-294			281	834	-553
Angestellte	49	-1	768	-59	5.180	-155	402	-9	6.399	6.623	-224
Arbeiter / -innen					228		74	+1	302	301	0
Titelgruppen											
Planmäßige Beamte	7	+1	17	+4	24	+1	4		52	46	+6
Beamte Hilfskräfte									0		0
Angestellte			2		103				105	105	0
Arbeiter / -innen					2		10	-1	12	13	-1
Insgesamt	1.592	8	14.395	-381	12.891	-636	715	-8	29.593	30.610	-1.017
Beamte im Vorbe- reitungsdienst			1.550	11	664	-111			2.214	2.314	-100
Auszubildende							39		39	39	

**Gesamtüberblick
Einzelplan 12**

Haushaltsjahr 2005									Insgesamt		
	höh. D.	+/-	geh. D.	+/-	mittl. D.	+/-	einf. D.	+/-	2005	2004	+/-
Planmäßige Beamte	1.457	-14	13.407	-12	7.326	-1	225		22.415	22.442	-27
Beamte Hilfskräfte	65		189		27				281	281	0
Angestellte	49		768		5.185	5	396	-6	6.398	6.399	-1
Arbeiter / -innen					228		74		302	302	0
Titelgruppen											
Planmäßige Beamte	7		17		24		4		52	52	0
Beamte Hilfskräfte									0	0	0
Angestellte			2		103				105	105	0
Arbeiter / -innen					2		10		12	12	0
Insgesamt	1.578	-14	14.383	-12	12.895	4	709	-6	29.565	29.593	-28
Beamte im Vorbereitungsdienst			1.550		664				2.214	2.214	0
Auszubildende							33	-6	33	39	-6

B.

Kapitel 12 010
- Ministerium -

Haushaltsjahr 2004									Insgesamt		
	höh. D.	+/-	geh. D.	+/-	mittl. D.	+/-	einf. D.	+/-	2004	2003	+/-
Planmäßige Beamte	128		130	1	17				275	274	1
Beamtete Hilfskräfte (nachrichtlich Ab- ordnungsstellen)	14		14	-1					28	29	-1
Angestellte	4	-1	20		88		5		117	118	-1
Arbeiter / -innen							19		19	19	0
Titelgruppen											
Planmäßige Beamte											
Beamtete Hilfskräfte											
Angestellte											
Arbeiter / -innen											
Insgesamt	132	-1	150	1	105	0	24	0	411	411	0
Beamte im Vorbe- reitungsdienst											
Auszubildende											

Das Stellenoll 2003 berücksichtigt die Umsetzung von 1 Planstelle sowie 2 Stellen für Angestellte im Haushaltsvollzug 2003 gemäß § 50 Abs. 1 LHO.

Allgemeines

Seit dem Haushaltsjahr 2001 wird im Finanzministerium in einem mindestens auf drei Jahre befristeten Pilotversuch ein Personalausgabenbudgetierungsmodell erprobt. Die Personalausgabenbudgetierung ermöglicht neben einer effizienteren Ausschöpfung der Ressourcen einen flexibleren und praxisorientierten Personaleinsatz.

Die Personalausgabenansätze des Haushaltsjahres 2003 wurden unter Berücksichtigung der Gehalts- und Lohnerhöhungen in den Jahren 2004 und 2005 sowie vorgenommener Mittel- und Stellenumsetzungen fortgeschrieben.

1. Planstellen

1.1 Stellenabsetzung/ku-Vermerk

Im Zuge der Neuorganisation des Finanzministeriums (insbesondere Reduzierung der Abteilungen des Finanzministeriums von 6 auf 5) wurde eine Planstelle der Bes.Gr. B 7 aufgabenkritisch abgesetzt.

Im Haushaltsjahr 2005 wird eine Planstelle der Bes.Gr. B 4 nach Realisierung eines ku-Vermerks (ku nach Bes.Gr. B 2 zum 01.12.2004) in eine Planstelle der Bes.Gr. B 2 umgewandelt.

1.2 Stellenzugänge/Umwandlungen

Als Folge der Zentralisierung der Beihilfefestsetzung wurde im Haushaltsvollzug 2003 eine Planstelle der Bes.Gr. A 9 m.D. sowie entsprechende Haushaltsmittel von Kapitel 08 010 Titel 422 01 nach Kapitel 12 010 Titel 422 01 gemäß § 50 Abs. 1 LHO umgesetzt.

Nach Abschluss der Arbeiten der Regierungskommission „Zukunft des öffentlichen Dienstes – Öffentlicher Dienst der Zukunft (RKöD)“ wurde die dem Innenministerium (Kapitel 03 010 Titel 422 01) im Jahre 2002 befristet zur Verfügung gestellte Planstelle der Bes.Gr. A 12 im Haushaltsvollzug 2003 wieder in das Kapitel 12 010 Titel 422 01 gemäß § 50 Abs. 2 LHO umgesetzt.

Mit dem Haushalt 2004 wurden als Folge der aufgabenkritischen Neuorganisation des Finanzministeriums 5 Planstellen aus Bes.Gr. B 2 nach Bes.Gr. B 3 und 1 Stelle aus Bes.Gr. A 16 nach Bes.Gr. B 4 kostenneutral umgewandelt. Die Kostenneutralität innerhalb des Personalkostenbudgets ergibt sich durch die Absetzung der v.g. Planstelle der Bes.Gr. B 7.

Eine AT-Stelle im Referatsleiterbereich (vergleichbar Bes.Gr. B 2) wird nach dem Ausscheiden des bisherigen Stelleninhabers mit dem Haushalt 2004 kostenneutral in eine Planstelle der Bes.Gr. B 2 umgewandelt.

1.3 Sonstiges

Als Folge des befristeten Einsatzes eines Steuerbeamten des höheren Dienstes bei der Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen bei der Europäischen Union in Brüssel wurde zur Finanzierung einer zusätzlichen Abordnungsstelle im Einzelplan 02 entsprechende Haushaltsmittel aus Kapitel 12 010 Titel 422 01 nach Kapitel 02 110 Titel 422 01 verlagert und eine (vorhandene) Planstelle der Bes.Gr. A 16 mit dem Vermerk „ohne Besoldungsaufwand“ versehen. Insgesamt sind nunmehr im Ministerialkapitel 2 Stellen der Bes.Gr. A 16 mit dem Vermerk „ohne Besoldungsaufwand“ vorhanden.

2. Leerstellen

Als Folge der Beförderung beurlaubter Beamten/Beamtinnen werden 2004 1 Leerstelle von Bes.Gr. A 15 nach Bes.Gr. A 16 (Tarifgemeinschaft deutscher Länder), 1 Leerstelle von Bes.Gr. A 14 nach Bes.Gr. A 15 (Landtag NRW) und 1 Leerstelle von Bes.Gr. A 13 g.D. nach Bes.Gr. A 13 (Landtag NRW) und 2005 eine Leerstelle von Bes.Gr. A 15 nach Bes.Gr. A 16 (Landtag NRW) gehoben. Darüber hinaus wurden die Erläuterungen an die geänderten Verhältnisse angepasst.

3. Stellen für beamtete Hilfskräfte

Die Zahl der Abordnungsstellen wurde aufgabenkritisch um eine Stelle (Bes.Gr. A 11) auf insgesamt 28 Stellen gesenkt.

4. Stellen für Angestellte

4.1 Stellenzugänge/Umwandlungen

Als Folge der Zentralisierung der Beihilfefestsetzung wurden im Haushaltsvollzug 2003 zwei Stellen der Verg.Gr. BAT V b / V c (1 Stelle aus Kapitel 05 010 Titel 425 01, 1 Stelle aus Kapitel 10 010 Titel 425 01) sowie entsprechende Haushaltsmittel in das Kapitel 12 010 gemäß § 50 Abs. 1 LHO umgesetzt.

4.2 Stellenabgänge/Umwandlungen

Eine AT-Stelle im Referatsleiterbereich (vergleichbar Bes.Gr. B 2) wird nach dem Ausscheiden des bisherigen Stelleninhabers mit dem Haushalt 2004 kostenneutral in eine Planstelle der Bes.Gr. B 2 umgewandelt.

Vorbemerkung

Folgende kw-Vermerke wurden im Zuge der Arbeitszeitverlängerung global im Kapitel 12 020 ausgebracht:

166 Planstellen/Stellen kw zum 31.12.2006 – Arbeitszeitverlängerung -

523 Planstellen/Stellen kw zum 31.12.2007 – Arbeitszeitverlängerung -

738 Planstellen/Stellen kw ab 01.01.2008 – Arbeitszeitverlängerung -

Insgesamt 1427

(Weitere insgesamt 47 kw-Vermerke – Arbeitszeitverlängerung – wurden im Kapitel 12 020 Titelgruppe 67 (3 kw-Vermerke) und im Kapitel 12 700 (44 kw-Vermerke) ausgebracht)

Titelgruppe 67 Ursprüngliche Klammerstellen – Regierungshauptkassen**Vorbemerkung:**

Folgende drei kw-Vermerke wurden im Zuge der Arbeitszeitverlängerung global im Kapitel 12 020 - Titelgruppe 67 - ausgebracht:

1 Planstelle/Stelle kw zum 31.12.2007 – Arbeitszeitverlängerung -

2 Planstellen/Stellen kw ab 01.01.2008 – Arbeitszeitverlängerung -

1. Planstellen**1.1 Stellensoll 2003**

Das Stellensoll 2003 berücksichtigt die im Rahmen der Neuorganisation der Landeskassen erfolgte Umsetzung von drei Planstellen (1 Bes.Gr. A 13 g.D.; 1 Bes. Gr. A 9 (Z) und 1 Bes. Gr. A 8) aus Kapitel 12 050 Titel 422 01 gemäß § 50 Abs. 1 LHO.

2. Stellen für Angestellte

2.1 Stellensoll 2003

Das Stellensoll 2003 berücksichtigt die im Rahmen der Neuorganisation der Landeskassen erfolgte Umsetzung von 25 Stellen der Verg.Gr. BAT Vc und 8 Stellen der Verg.Gr. BAT VIb aus Kapitel 12 050 Titel 425 01 gemäß § 50 Abs. 1 LHO.

2.2 Leerstellen

Das Stellensoll 2003 berücksichtigt die Einrichtung von fünf Leerstellen der Verg.Gr. BAT Vc im Haushaltsvollzug 2002.

Titelgruppe 83 Koordination und Implementierung von Produkthaushalten und Kosten- und Leistungsrechnungen

1. Planstellen

1.1 Stellenzugang

Für die zentralen Koordinierungs- und Durchführungsarbeiten des Gesamtprojektes „Aufstellung von Produkthaushalten und landesweite Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung“ wurden sechs Planstellen (1 Bes.Gr. A 15; 2 Bes.Gr. A 13 g.D.; 2 Bes. Gr. A 12 und 1 Bes.Gr. A 9 m.D.) bei Kapitel 12 020 Titel 422 83 eingerichtet.

D.

**Kapitel 12 050
-Oberfinanzdirektionen und Finanzämter -**

Haushaltsjahr 2004:									Insgesamt		
	höh. D.	+/-	geh. D.	+/-	mittl. D.	+/-	einf. D.	+/-	2004	2003	+/-
Planmäßige Beamte	1.037	20	12.438	-53	6.997	-191	224		20.696	20.920	-224
Beamte Hilfskräfte (nachrichtlich Ab- ordnungsstellen)	65		189	-259	27	-284			281	824	-543
Angestellte	32	-4	520	-64	4.709	-157	381	-9	5.642	5.876	-234
Arbeiter / -innen							169		169	169	0
Titelgruppen											
Planmäßige Beamte											
Beamte Hilfskräfte											
Angestellte											
Arbeiter / -innen											
Insgesamt									26.788	27.789	-1.001
Beamte im Vorbe- reitungsdienst			1.550	11	642	-111			2.192	2.292	-100
Auszubildende							1		1	1	0

Anmerkung: Das Stellensoll 2003 (Angestellte) berücksichtigt die aufgabenkritische Rückführung von 154 Stellen aus Titelgruppe 78.

Kapitel 12 050
-Oberfinanzdirektionen und Finanzämter -

Haushaltsjahr 2005:									Insgesamt		
	höh. D.	+/-	geh. D.	+/-	mittl. D.	+/-	einf. D.	+/-	2005	2004	+/-
Planmäßige Beamte	1.037		12.438		6.996	-1	224		20.695	20.696	-1
Beamte Hilfskräfte (nachrichtlich Ab- ordnungsstellen)	65		189		27				281	281	0
Angestellte	32		520		4.708	-1	381		5.641	5.642	-1
Arbeiter / -innen							169		169	169	0
Titelgruppen											
Planmäßige Beamte											
Beamte Hilfskräfte											
Angestellte											
Arbeiter / -innen											
Insgesamt									26.786	26.788	-2
Beamte im Vorbe- reitungsdienst			1.550		642				2.192	2.192	0
Auszubildende							1		1	1	0

1. Kw-Vermerke**1.1 kw-Vermerke (Haushaltsvermerk Nr. 1)**

32 der 423 global ausgebrachten kw-Vermerke der Organisationsuntersuchung 2000 wurden konkretisiert und in das Kapitel 12 200 verlagert:

Kapitel 12 200 Titel 422 01

8 kw-Vermerke Bes.Gr. A 6, kw ab 01.01.2010

Kapitel 12 200 Titel 425 01

1 kw-Vermerk Verg.Gr. BAT III / IV a, kw ab 01.01.2010

1 kw-Vermerk Verg.Gr. BAT IV a, kw ab 01.01.2010

22 kw-Vermerke Verg.Gr. BAT V b / V c, kw ab 01.01.2010.

Zum Ausgleich der Verlagerung wurden folgende 32 kw-Vermerke der Organisationsuntersuchung des Landesamtes für Besoldung und Versorgung 1993 (Kapitel 12 200) in das Kapitel 12 050 verlagert:

Kapitel 12 050 Titel 422 01

8 kw-Vermerke Bes.Gr. A 6, kw ab 01.01.2004

Kapitel 12 200 Titel 425 01

1 kw-Vermerk Verg.Gr. BAT III / IV a, kw ab 01.01.2004

1 kw-Vermerk Verg.Gr. BAT IV a, kw ab 01.01.2004

22 kw-Vermerke Verg.Gr. BAT V b / V c, kw ab 01.01.2004.

1.2 Anpassung der Wertigkeit von kw-Vermerken

Die Wertigkeit von 11 kw-Vermerken (Bes.Gr. A 6 m.D., kw ab 01.01.2003 – Org.Unters. 1996) musste aufgrund der vorgenommenen Stellenabsetzungen wie folgt angepasst werden:

11 kw-Vermerke Bes.Gr. A 7, kw ab 01.01.2003 – Org.Unters. 1996-.

1.3 Verlagerung

Nach aufgabenkritischer Prüfung wurden zwei im Zuge der Übernahme der Ausbildungseinrichtung Brakel aus dem Einzelplan 04 übergegangene kw-Vermerke (1 kw-Vermerk Bes.Gr. A 9 m.D.- kw zum 30.06.2004-, 1 kw-Vermerk Verg.Gr. BAT VI b/ VII – kw zum 30.06.2004) von Kapitel 12 090 nach Kapitel 12 050 verlagert.

1.4 Streichung

Im Zuge der Umsetzung einer Planstelle der Bes.Gr. A 8 nach Kapitel 14 600 (Haushaltsvollzug 2003) wurde ein kw-Vermerk der Verg.Gr. BAT VI b (kw ab 01.01.2000 - Org.Unters. 2000 -) gegen Ausbringung bei Kapitel 14 600 gestrichen.

2. Planstellen

2.1 Stellensoll 2003

Das Stellensoll 2003 berücksichtigt die Umsetzung von 3 Planstellen (1 Bes.Gr. A 13 g.D., 1 Bes.Gr. A 9 (mit Zulage), 1 Bes.Gr. A 8) in das Kapitel 12 020 Titel 422 67 gemäß § 50 Abs. 1 LHO im Zuge der Neuorganisation der Landeskassen. Ferner berücksichtigt das Stellensoll 2003 die Umsetzung einer Planstelle der Bes.Gr. A 8 nach Kapitel 14 600 Titel 422 01 gemäß § 7 Abs. 9 HG 2003.

2.2 Stellenabgänge

10 Planstellen (3 Planstellen der Bes.Gr. A 15, 2 Planstellen Bes.Gr. A 14, 2 Planstellen der Bes.Gr. A 13 g.D., 3 Planstellen der Bes.Gr. A 12) wurden aufgabenkritisch nach Kapitel 12 090 verlagert. Die Maßnahme dient zur Abdeckung des Personalbedarfs der Fachhochschule für Finanzen im Dozentenbereich.

1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 wurde in das Kapitel 02 110 Titel 422 70 im Zuge des Personalentwicklungskonzepts für nordrhein-westfälisches Personal in europäischen und internationalen Institutionen (PEEK) umgesetzt.

22 Planstellen der Bes.Gr. A 9 sind nach Realisierung von kw-Vermerken (10 kw-Vermerke – kw ab 31.12.2003 – Neuordnung der Mittelinstanz (Rate 2000)-; 12 kw-Vermerke – kw ab 31.12.2003 – Org.Unters. 2000-) weggefallen.

2 Planstellen der Bes.Gr. A 6 m.D. sind durch die laufbahnbezogene kw-Realisierung (kw ab 01.01.2003 - Org.Unters. 1996 -) gemäß § 9 Abs. 1 HG 2002 weggefallen.

189 Planstellen der Bes.Gr. A 6 m.D. wurden durch Realisierung von kw-Vermerken (9 kw - Vermerke – kw ab 01.01.2002 – Org.Unters. 2000-, 180 kw - Vermerke kw ab 01.01.2003 – Org.Unters. 1996-) abgesetzt.

1 Planstelle der Bes.Gr. A 9 m.D. (mit Zulage) ist 2005 durch Realisierung eines kw-Vermerks (kw zum 30.06.2004 – verlagert aus Kapitel 12 090) weggefallen.

2.3 Realisierung von ku-Vermerken

1 Planstelle der Bes.Gr. B 2 ist durch Realisierung eines ku-Vermerks (ku nach Bes.Gr. A 16 – Neuordnung der Mittelinstanz-) in eine Planstelle der Bes.Gr. A 16 umgewandelt worden.

2.4 Stellenumwandlungen

26 Stellen der Bes.Gr. A 13 g.D. wurden in Planstellen der Bes.Gr. A 13 h.D. kostenneutral umgewandelt. Im Zuge der aufgabenkritischen Überprüfung von Sachgebietsleiterstellen im Bereich der Steuerverwaltung (Bereich Veranlagung) hat sich die Notwendigkeit ergeben, weitere Stellen neu zu bewerten. Die auf diesen Arbeitsplätzen anfallenden Aufgaben sind von der Qualität her dem höheren Dienst zuzuordnen.

Durch die Hebung der 26 Planstellen entstehen keine zusätzlichen Personalausgaben in den Haushaltsjahren 2004 und 2005. Erst nach Einbeziehung dieser Stellenzugänge in die Schlüsselung gemäß § 26 Bundesbesoldungsgesetz (grundsätzlich erst nach Ablauf von drei Jahren) wird der Personalhaushalt belastet. Zur dauerhaften Kompensation dieser Mehraufwendungen (ab 2006: rd. 105.000 Euro jährlich) werden im Haushaltsjahr 2004 9 Stellen der Verg.Gr. BAT IV a aufgabenkritisch in 9 Stellen der Verg.Gr. VI b / VII (Minderausgaben ab 2004: jährlich 107.000 Euro) umgewandelt.

2.5 Schlüsselung/Rückschlüsselung (2004/2005)

Die Hebungen basieren auf den schlüsselmäßigen Auswirkungen der Stellenzugänge aus dem Haushaltsjahr 2001 und 2002. Die Rückschlüsselung im höheren Dienst resultiert aus dem Wegfall der bisherigen Mitschlüsselung von kw-behafteten Stellen.

3. Stellen für beamtete Hilfskräfte

259 Stellen für Beamte/Beamtinnen z.A. der Besoldungsgruppe A 9 g.D. sind durch die Realisierung von kw-Vermerken (47 ab 01.01.2003, 21 kw ab 31.12.2003 - Org.Unters. 1994 -, 191 kw ab 31.12.2003) entfallen.

284 Stellen für Beamte/Beamtinnen z.A. der Besoldungsgruppe A 6 m.D. wurden nach Realisierung von kw-Vermerken (kw ab 01.01.2003) abgesetzt.

4. Leerstellen

Gegenüber dem Haushaltsjahr 2003 haben sich keine Veränderungen ergeben.

5. Stellen für Beamte/-innen auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Die Zahl der Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (A 9 Finanzanwärter/Finanzanwärterinnen) wurde gegenüber dem Haushaltsjahr 2003 bedarfsgerecht um 11 Stellen auf nunmehr 1550 Stellen erhöht.

Die Zahl der Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (A 6 Steueranwärter/Steueranwärterinnen) wurde gegenüber dem Haushaltsjahr 2003 um 111 Stellen auf nunmehr 642 Stellen reduziert.

Für die Haushaltsjahre 2004 und 2005 sind für den gehobenen Dienst jeweils 301 Einstellungsermächtigungen für Finanzanwärterinnen/Finanzanwärter vorgesehen.

Jeweils eine/ein Finanzanwärterin/Finanzanwärter soll für eine spätere Verwendung bei den Finanzgerichten ausgebildet werden.

Einstellungsermächtigungen für den mittleren Dienst sind im Hinblick auf die bestehenden kw-Vermerke nicht vorgesehen.

6. Stellen für Angestellte

6.1 Stellensoll 2003

Das Stellensoll 2003 berücksichtigt die Umsetzung von 25 Stellen der Verg.Gr. BAT V c und 8 Stellen der Verg.Gr. BAT VI b in das Kapitel 12 020 Titel 425 67 gemäß § 50 Abs. 1 LHO im Zuge der Neuorganisation der Landeskassen, die Umsetzung einer Stelle der Verg.Gr. BAT V c in das Kapitel 14 010 Titel 425 01 gemäß § 7 Abs. 9 HG sowie die Umsetzung einer Stelle der Verg.Gr. BAT VI b / VII aus Kapitel 12 090 Titel 425 01 gemäß § 7 Abs. 9 HG.

Das Stellsoll 2003 berücksichtigt ferner die Rückführung der 174 Stellen der Titelgruppe 78 (20 Stellen der Verg.Gr. BAT IV a, 154 Stellen der Verg.Gr. BAT IV a / IV b) in den Titel 425 01. Eine

gesonderte Ausbringung der Stellen für Systembetreuer und ADV-Trainern in der Titelgruppe 78 ist nach aufgabenkritischer Prüfung nicht mehr notwendig.

6.2 Stellenverlagerungen; Stellenumsetzungen

Zur Abdeckung des bestehenden Personalbedarfs beim Rechenzentrum der Finanzverwaltung NRW im Bereich der Programmierung wurden im Haushaltsvollzug 2003 4 Stellen der Verg.Gr. BAT II a h.D. nach Kapitel 12 100 Titel 425 01 gemäß § 50 Abs. 2 LHO umgesetzt.

3 Stellen der Verg.Gr. BAT IV a wurden zur Abdeckung eines unabweisbaren Personalbedarfs bei der Fachhochschule für Finanzen (IT-Bereich) im Rahmen des Haushaltsvollzugs 2003 nach Kapitel 12 090 Titel 425 01 gemäß § 50 Abs. 2 LHO umgesetzt.

6.3 Stellenwegfall

226 Stellen sind durch Vollzug von kw-Vermerken entfallen (2 Stellen der Verg.Gr. BAT IV b/ V b, kw ab 01.01.2000 – Org. Unters. 1994 -; 50 Stellen der Verg.Gr. BAT IV b / V b, kw ab 01.01.2003 – Org.Unters. 1996 -, 4 Stellen der Verg.Gr. BAT V c / VI b, kw ab 01.01.1998 – Org.Unters. 1994 -, 16 Stellen der Verg.Gr. BAT VI b, kw ab 01.01.2001 – Org.Unters. 2000 -, 5 Stellen der Verg.Gr. BAT VI b, kw ab 01.01.2000 – Org.Unters. 1994 -, 10 Stellen der Verg.Gr. VI b / VII, kw ab 01.01.2000 – Org.Unters. 2000 -, 90 Stellen der Verg.Gr. BAT VI b / VII, kw ab 01.01.2000 – Org.Unters. 2000 -, 40 Stellen der Verg.Gr. BAT VII / VIII, kw ab 01.01.2000 – Org.Unters. 2000 -, 9 Stellen der Verg.Gr. BAT IX a / IX b, kw – Org.Unters. 2001 (LRH-Empfehlung) -).

1 Stelle der Verg.Gr. BAT VII / VIII ist im Rahmen einer laufbahnbezogenen kw-Realisierung gemäß § 9 Abs. 1 HG (Bes.Gr. A 6 m.D. kw ab 01.01.2003 – Org.Unters. 1996 -) abgesetzt worden.

1 Stelle der Verg.Gr. BAT VI b / VII ist 2005 durch Realisierung eines kw-Vermerks (kw zum 30.06.2004 – verlagert aus Kapitel 12 090) weggefallen.

6.4 Stellenumwandlungen/Hebungen

Zur Kompensation der Mehraufwendungen für die 26 Hebungen (Bes.Gr. A 13 g.D. nach Bes.Gr. A 13) bei Titel 422 01 werden im Haushaltsjahr 2004 9 Stellen der Verg.Gr. BAT IV a aufgabenkritisch in 9 Stellen der Verg.Gr. BAT VI b / VII umgewandelt. Zur Kompensation der 13 Stellenhebungen im Kapitel 12 100 werden im Haushaltsjahr 2004 26 Stellen der Verg.Gr. BAT IV a aufgabenkritisch in 26 Stellen der Verg.Gr. BAT IV b umgewandelt.

6.5 kw-Vermerke

Gegen entsprechende laufbahnbezogene Ausbringung bei der in das Kapitel 14 010 umgesetzten Stelle der Verg.Gr. BAT V c (siehe Erläuterungen zu Nr. 6.1) wurde ein kw-Vermerk bei Verg.Gr. VI b (kw ab 31.12.2003 - Org.Unters. 2000 -) gestrichen. Der Sollwert 2003 wurde entsprechend angepasst.

6.6 Stellen für Auszubildende/ Leerstellen

Gegenüber dem Haushaltsjahr 2003 haben sich keine Veränderungen ergeben.

7. Stellen für Arbeiter / Arbeiterinnen

Gegenüber dem Haushaltsjahr 2003 haben sich keine Veränderungen ergeben.

E.

Kapitel 12 090
- Ausbildungs- und Fortbildungseinrichtungen -

	höh. D.	+/-	geh. D.	+/-	mittl. D.	+/-	einf. D.	+/-	Insgesamt		
									2004	2003	+/-
Planmäßige Beamte	67	5	43	5	6	1	1	1	117	105	12
Beamtete Hilfskräfte (nachrichtlich Abordnungsstellen)	3		14						17	17	0
Angestellte	1		8	3	33	2			42	37	5
Arbeiter / -innen							89	1	89	88	1
Titelgruppen											
Planmäßige Beamte	1		2						3	3	0
Beamtete Hilfskräfte											
Angestellte			1		4				5	5	0
Arbeiter / -innen							12	-1	12	13	-1
Insgesamt											
	69	5	54	8	43	3	102	1	268	251	17
Beamte im Vorbereitungsdienst											
Auszubildende							3		3	3	

Kapitel 12 090
- Ausbildungs- und Fortbildungseinrichtungen -

	höh. D.	+/-	geh. D.	+/-	mittl. D.	+/-	einf. D.	+/-	Insgesamt		
									2005	2004	+/-
Planmäßige Beamte	67		43		6		1		117	117	0
Beamtete Hilfskräfte (nachrichtlich Ab- ordnungsstellen)	3		14						17	17	0
Angestellte	1		8		33				42	42	0
Arbeiter / -innen							89		89	89	1
Titelgruppen											
Planmäßige Beamte	1		2						3	3	0
Beamtete Hilfskräfte											
Angestellte			1		4				5	5	0
Arbeiter / -innen							12		12	12	0
Insgesamt	69	0	54	0	43	0	102	0	268	268	0
Beamte im Vorbe- reitungsdienst											
Auszubildende							3		3	3	0

1. Planstellen (Stammhaushalt)

1.1 Stellenzugang

Drei Planstellen der Bes.Gr. A 15
zwei Planstellen der Bes.Gr. A 14
zwei Planstellen der Bes.Gr. A 13 g.D. und
drei Planstellen der Bes.Gr. A 12

Insgesamt 10 Planstellen

wurden aufgabenkritisch aus Kapitel 12 050 Titel 422 01 verlagert.

Die Maßnahme dient zur Abdeckung des Personalbedarfs der Fachhochschule für Finanzen im Dozentenbereich.

Im Zuge der Anmietung der ehemaligen Justizausbildungsstelle Brakel als Außenstelle der Fachhochschule für Finanzen, Nordkirchen, wurden zwei Planstellen (1 Bes.Gr. A 9 m.D. – kw zum 30.06.2004 - und 1 Bes.Gr. A 5 e.D.) aus Kapitel 04 510 Titel 422 01 gemäß § 50 Abs. 2 LHO umgesetzt. Der bei Bes.Gr. A 9 m.D. ausgebrachte kw-Vermerk wurde aufgabenkritisch nach Kapitel 12 050 verlagert.

2. Stellen für Angestellte (Stammhaushalt)

2.1 Stellenzugang

Drei Stellen der Vergütungsgruppe BAT IV a wurden zur Abdeckung eines unabweisbaren Personalbedarfs bei der Fachhochschule für Finanzen (IT-Bereich) im Rahmen des Haushaltsvollzugs 2003 aus Kapitel 12 050 Titel 425 01 - gemäß § 50 Abs.2 LHO - umgesetzt.

Im Zuge der Anmietung der ehemaligen Justizausbildungsstelle Brakel als Außenstelle der Fachhochschule für Finanzen, Nordkirchen, wurden zwei Stellen (1 Stelle der Verg.Gr. BAT VIb/VII – kw zum 30.06.2004 - und 1 Stelle der Verg.Gr. BAT VII/VIII)

aus Kapitel 04 510 Titel 425 01 gemäß § 50 Abs. 2 LHO umgesetzt. Der bei Verg.Gr. BAT VIb/VII ausgebrachte kw-Vermerk wurde aufgabenkritisch nach Kapitel 12 050 verlagert.

2.2 Stellensoll 2003 (Stammhaushalt)

Das Stellensoll 2003 berücksichtigt die Umsetzung einer Stelle der Vergütungsgruppe BAT VIb/VII.nach Kapitel 12 050 Titel 425 01 gemäß § 7 Abs. 9 HG 2003.

3. Stellen für Arbeiterinnen/Arbeiter (Stammhaushalt)

3.1 Stellenzugang

Im Zuge der Anmietung der ehemaligen Justizausbildungsstelle Brakel als Außenstelle der Fachhochschule für Finanzen, Nordkirchen, wurden eine Stelle der Lohngruppe MTArb 1a/a – kw - aus Kapitel 04 510 Titel 426 01 gemäß § 50 Abs. 2 LHO umgesetzt.

Titelgruppe 70

Personalausgabenbudgetierung in der Fortbildungsakademie der Finanzverwaltung

Ab dem Haushaltsjahr 2002 wird in der Fortbildungsakademie der Finanzverwaltung in einem mindestens auf drei Jahre befristeten Pilotversuch ein Personalausgabenbudgetierungsmodell erprobt werden. Die Personalausgabenbudgetierung ermöglicht neben einer effizienteren Ausschöpfung der Ressourcen einen flexibleren und praxisorientierten Personaleinsatz.

1. Stellen für Arbeiter/Arbeiterinnen

1.1 Stellenwegfall

Eine Stelle der Lohngruppe MTArb 1a/1 ist durch den Vollzug eines kw-Vermerkes (kw – Org. Unters. 1993) entfallen.

F.

Kapitel 12 100
- Rechenzentrum der Finanzverwaltung -

	höh. D.	+/-	geh. D.	+/-	mittl. D.	+/-	einf. D.	+/-	Insgesamt		
									2004	2003	+/-
Planmäßige Beamte	23		283		2				308	308	0
Beamte Hilfskräfte (nachrichtlich Ab- ordnungsstellen)			30	0					0	30	0
Angestellte	8	4	162		118		1		289	285	4
Arbeiter / -innen							20	0	20	20	0
Titelgruppen											
Planmäßige Beamte									0	0	0
Beamte Hilfskräfte									0	0	0
Angestellte									0	0	0
Arbeiter / -innen									0	0	0
Insgesamt	31	4	445	0	120	0	21	0	617	613	4
Beamte im Vorbe- reitungsdienst									0	0	0
Auszubildende									0	0	0

Kapitel 12 100
- Rechenzentrum der Finanzverwaltung -

	höh. D.	+/-	geh. D.	+/-	mittl. D.	+/-	einf. D.	+/-	Insgesamt		
									2005	2004	+/-
Planmäßige Beamte	23		283		2				308	308	0
Beamte Hilfskräfte (nachrichtlich Ab- ordnungsstellen)			30	0					0	30	0
Angestellte	8		162		118		1		289	289	0
Arbeiter / -innen							20	0	20	20	0
Titelgruppen											
Planmäßige Beamte									0	0	0
Beamte Hilfskräfte									0	0	0
Angestellte									0	0	0
Arbeiter / -innen									0	0	0
Insgesamt	31	0	445	0	120	0	21	0	617	617	0
Beamte im Vorbe- reitungsdienst									0	0	0
Auszubildende									0	0	0

1. Planstellen

keine Veränderungen

2. Stellen für Angestellte

2.1 Stellenzugang

Vier Stellen der Vergütungsgruppe BAT IIa h.D. wurden aufgabenkritisch von Kapitel 12 050 Titel 425 01 umgesetzt. Die Umsetzung dient der Abdeckung des Personalbedarfs im Programmierbereich.

2.1 Höhergruppierungen

Es sind 13 Höhergruppierungen vorgesehen. Sie beruhen auf tarifrechtlichen Ansprüchen, die sich nach aufgabenkritischer Prüfung funktionsgebunden aufgrund der Aufgabenentwicklung ergeben. Zur Kompensation der Mehrausgaben der Stellenhebungen werden im Haushaltsjahr 2004 bei Kapitel 12 050 Titel 425 01 26 Stellen der Vergütungsgruppe BAT IV a aufgabenkritisch in 26 Stellen der Vergütungsgruppe BAT IV b umgewandelt.

3. Stellen für Auszubildende

3.1 Stellensoll 2003

Das Stellensoll 2003 berücksichtigt die bedarfsgerechte Umsetzung von fünf Stellen für Auszubildende nach Kapitel 15 120 Titel 425 01 gemäß § 7 Abs. 9 HG 2002 im Haushaltsvollzug 2002.

G.

Kapitel 12 200
- Landesamt für Besoldung und Versorgung -

	höh. D.	+/-	geh. D.	+/-	mittl. D.	+/-	einf. D.	+/-	Insgesamt		
									2004	2003	+/-
Planmäßige Beamte	29	-1	219		298	-2			546	545	1
Beamtete Hilfskräfte (nachrichtlich Ab- ordnungsstellen)					0	10			0	10	10
Angestellte	4	0	58	-3	231	5	15		308	306	2
Arbeiter / -innen							5	0	5	5	0
Titelgruppen											
Planmäßige Beamte											
Beamtete Hilfskräfte											
Angestellte											
Arbeiter / -innen											
Insgesamt	33	-1	277	-3	529	-7	20	0	859	866	-7
Beamte im Vorbe- reitungsdienst					22	0			22	22	0
Auszubildende							35	0	35	35	0

Personal
12 200

Kapitel 12 200
- Landesamt für Besoldung und Versorgung -

	höh. D.	+/-	geh. D.	+/-	mittl. D.	+/-	einf. D.	+/-	Insgesamt		
									2005	2004	+/-
Planmäßige Beamte	28	-1	220	1	298				546	546	0
Beamtete Hilfskräfte (nachrichtlich Abordnungsstellen)					0				0	0	0
Angestellte	4		58		237	6	9	-6	308	308	0
Arbeiter / -innen							5	0	5	5	0
Titelgruppen											
Planmäßige Beamte											
Beamtete Hilfskräfte											
Angestellte											
Arbeiter / -innen											
Insgesamt	32	-1	278	1	535	6	14	-6	859	859	0
Beamte im Vorbereitungsdienst					22	0			22	22	0
Auszubildende							35	0	35	35	0

Vorbemerkung

Personalausgabenbudgetierung im Landesamt für Besoldung und Versorgung NRW

Ab dem Haushaltsjahr 2002 wird im Landesamt für Besoldung und Versorgung NRW in einem mindestens auf drei Jahre befristeten Pilotversuch ein Personalausgabenbudgetierungsmodell erprobt werden. Die Personalausgabenbudgetierung ermöglicht neben einer effizienteren Ausschöpfung der Ressourcen einen flexibleren und praxisorientierten Personaleinsatz.

1. Planstellen

1.1 Stellenzugang

Die folgenden Planstellen wurden im Rahmen der Zentralisierung der Beihilfebearbeitung im Landesbereich von Kapitel 04 210 Titel 422 01 - im Haushaltsvollzug 2003 gemäß § 50 Abs. 2 LHO umgesetzt:

3 Planstellen der Bes.Gr. A 8

3 Planstellen der Bes.Gr. A 7

2 Planstellen der Bes.Gr. A 6

8 Planstellen insgesamt

1.2 Stellenwegfall

Zur Kompensation von 13 Stellenhebungen (Nr. 3.2) bei den Stellen für Angestellte sind zwei Planstellen (1 Bes.Gr. A 8 und 1 Bes.Gr. A 6) weggefallen.

1.3 Schlüsselung; Funktionsstellen

Im Jahr 2005 soll eine Stelle der Bes.Gr. A 13 g.D. (kw - § 42 LPVG) gegen Wegfall einer Stelle der Bes.Gr. A 15 (Realisierung eines kw-Vermerkes (§ 42 LPVG) eingerichtet werden.

Die Hebungen im mittleren Dienst beruhen auf der Erhöhung der Zahl der Funktionsinhaber um 10 auf 197 nach der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 des Bundesbesoldungsgesetzes.

1.4 ku-Vermerke

- Eine Stelle der Besoldungsgruppen A 9 g.D. wurde durch Realisierung eines ku-Vermerkes des ehemaligen Rechnungsamtes aus einer Stelle der Besoldungsgruppe A 12 umgewandelt.

- Eine Stelle der Besoldungsgruppen A 6 wurde durch Realisierung eines ku-Vermerkes des ehemaligen Rechnungsamtes aus einer Stelle der Besoldungsgruppe A 9 m.D. umgewandelt.

1.5 kw-Vermerke

Acht kw Vermerke der Bes.Gr. A 6 – kw ab 01.01.2004 – Org.Unters. 1993 - wurden in das Kapitel 12 050 Titel 422 01 verlagert. Zum Ausgleich wurden von den im Kapitel 12 050 global ausgebrachten 423 kw-Vermerken acht konkretisiert und aufgabenkritisch in das Kapitel 12 200 Titel 422 01 – Bes.Gr. A 6 kw ab 01.01.2010 – verlagert.

Folgende fünf kw-Vermerke wurden realisiert:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 14	- kw ab 01.01.2004 - Org.Unters. 1993 -
4 Planstellen der Bes.Gr. A 6	- kw ab 01.01.2004 – Org.Unters. 1993 -

2. Stellen für beamtete Hilfskräfte**2.1 kw - Vermerke**

10 Stellen für beamtete Hilfskräfte sind durch Realisierung von kw – Vermerken weggefallen -

**3. Stellen für Beamte / Beamtinnen auf Widerruf im Vorbereitungsdienst
Einstellungsermächtigungen**

Für 2004 und 2005 sind keine Einstellungsermächtigungen vorgesehen.

4. Stellen für Angestellte**4.1 Stellenzugang**

Die folgenden Stellen wurden im Rahmen der Zentralisierung der Beihilfebearbeitung im Landesbereich umgesetzt/verlagert:

1 Stelle der Verg.Gr. BAT Vb m.D. verlagert aus dem Landesbetrieb Straßenbau

1 Stelle der Verg.Gr. BAT Vb/Vc umgesetzt von Kapitel 10 120 gem. § 50 Abs. 2 LHO
im Haushaltsvollzug 2003

1 Stelle der Verg.Gr. BAT Vb/Vc umgesetzt von Kapitel 10 130 gem. § 50 Abs. 2 LHO
im Haushaltsvollzug 2003

3 Stellen der Verg.Gr. BAT VIb umgesetzt von Kapitel 04 210 gem. § 50 Abs. 2 LHO
im Haushaltsvollzug 2003

6 Stellen insgesamt

4.2 Stellenumwandlungen

Für den Bereich der Beihilfebearbeitung wurden 13 Stellen der Verg.Gr. BAT Vb/Vc aufgabenkritisch umgewandelt aus 3 Stellen der Verg.,Gr. BAT VIb und aus 10 Stellen der Verg.Gr. BAT Vc. Zur Kompensation ist jeweils eine Planstelle der Bes.Gr. A 8 und der Bes.Gr. A 6 weggefallen.

4.3 kw-Vermerke

Ein kw Vermerk der Verg.Gr. BAT III/IVa – kw ab 01.01.2004 – Org.Unters. 1993 - ,ein kw-Vermerk der VergGr. BAT IVa – kw ab 01.01.2004 – Org.Unters. 1993 – und 22 kw-Vermerke der Verg:Gr. BAT Vb/Vc - kw ab 01.01.2004 – Org.Unters. 1993 - wurden in das Kapitel 12 050 Titel 425 01 verlagert. Zum Ausgleich wurden von den im Kapitel 12 050 global ausgebrachten 423 kw-Vermerken 24 konkretisiert und aufgabenkritisch in das Kapitel 12 200 Titel 425 01 verlagert und wie folgt ausgebracht:

1 Stelle der Vergütungsgruppe BAT III/IVa – kw ab 01.01.2010

1 Stelle der Vergütungsgruppe BAT IVa – kw ab 01.01.2010

22 Stellen der Vergütungsgruppe BAT Vb/Vc – kw ab 01.01.2010

4.4 Stellenabgang

Folgende Stellen sind durch den Vollzug von kw-Vermerken entfallen:

1 Stelle der Verg.Gr. BAT IV a	kw ab 01.01.2004 - Org.Unters. 1993 -
1 Stelle der Verg.Gr. BAT IVa/IVb	kw ab 01.01.2004 - Org.Unters. 1993 -
1 Stelle der Verg.Gr. BAT IVb/Vb	kw ab 01.01.2004 - Org.Unters. 1993 -
1 Stelle der Verg.Gr. BAT Vc/VIb	kw ab 01.01.2003

4.5 Stellen für Auszubildende

Für das Jahr 2004 wurden bedarfsgerecht sechs Stellen für Auszubildende mit kw-Vermerken versehen die im Jahr 2005 realisiert werden.

1. **Planstellen**

Keine Änderungen.

2. **Stellen für Angestellte**

Keine Änderungen.

J.
Kapitel 12 700
-Sondervermögen Bau- und Liegenschaftsbetrieb
Nordrhein - Westfalen (BLB NRW)/Liegenschaftsvermögen

Haushaltsjahr 2004									Insgesamt		
	höh. D.	+/-	geh. D.	+/-	mittl. D.	+/-	einf. D.	+/-	2004	2003	+/-
Planmäßige Beamte	186	-16	305	-20	7				498	534	-36
Beamtete Hilfskräfte (nachrichtlich Ab- ordnungsstellen)											
Angestellte											
Arbeiter / -innen											
Titelgruppen											
Planmäßige Beamte											
Beamtete Hilfskräfte											
Angestellte											
Arbeiter / -innen											
Insgesamt	186	-16	305	-20	7	0	0	0	498	534	-36
Beamte im Vorbe- reitungsdienst											
Auszubildende											

Die Stellen für Angestellte und Arbeiter sind im Wirtschaftsplan des Bau- und Liegenschaftsbetriebs Nordrhein-Westfalen ausgewiesen.

Kapitel 12 700
-Sondervermögen Bau- und Liegenschaftsbetrieb
Nordrhein – Westfalen (BLB
NRW)/Liegenschaftsvermögen

Haushaltsjahr 2005									Insgesamt		
	höh. D.	+/-	geh. D.	+/-	mittl. D.	+/-	einf. D.	+/-	2005	2004	+/-
Planmäßige Beamte	173	-13	292	-13	7				472	498	-26
Beamtete Hilfskräfte (nachrichtlich Ab- ordnungsstellen)											
Angestellte											
Arbeiter / -innen											
Titelgruppen											
Planmäßige Beamte											
Beamtete Hilfskräfte											
Angestellte											
Arbeiter / -innen											
Insgesamt	173	-13	292	-13	7	0	0	0	472	498	-26
Beamte im Vorbe- reitungsdienst											
Auszubildende											

Die Stellen für Angestellte und Arbeiter sind im Wirtschaftsplan des Bau- und Liegenschaftsbetriebs Nordrhein-Westfalen ausgewiesen.

Allgemeines

Im Kapitel 12 700 sind lediglich die Planstellen des Sondervermögens Bau- und Liegenschaftsbetrieb Nordrhein-Westfalen ausgewiesen. Der Besoldungsaufwand sowie die Stellen für Tarifangehörige sind im Wirtschaftsplan enthalten.

1. Planstellen: Stellenwegfall/ku-Vermerke/kw-Vermerke

Das Stellensoll 2003 berücksichtigt die im Haushaltsvollzug durchgeführten Umsetzungen von 2 Planstellen (1 Planstelle der Bes.Gr. A 16 mit kw-Vermerk (kw zum 31.12.2006), 1 Planstelle der Bes.Gr. A 12) nach Kapitel 14 010 Titel 422 01 gemäß § 7 Abs. 9 HG.

Haushaltsjahr 2004:

30 Stellen sind durch Realisierung von kw-Vermerken entfallen.

- 1 Stelle der Bes.Gr. A 16 (kw zum 31.12.2003)
- 5 Stellen der Bes.Gr. A 14 (kw ab 01.01.2003 – Neuorganisation BLB NRW)
- 7 Stellen der Bes.Gr. A 13 (kw ab 01.01.2003 – Neuorganisation BLB NRW)
- 3 Stellen der Bes.Gr. A 13 (kw zum 31.12.2003)
- 5 Stellen der Bes.Gr. A 12 (kw ab 01.01.2003 – Neuorganisation BLB NRW)
- 9 Stellen der Bes.Gr. A 11 (kw ab 01.01.2003 – Neuorganisation BLB NRW)

6 Stellen der Bes.Gr. A 10 sind nach Realisierung von 4 ku-Vermerken (ku nach Verg.Gr. BAT IV a/ IV b) weggefallen.

Haushaltsjahr 2005:

17 Stellen sind durch Realisierung von kw-Vermerken entfallen.

- 5 Stellen der Bes.Gr. A 14 (kw ab 01.01.2003 – Neuorganisation BLB NRW)
- 8 Stellen der Bes.Gr. A 13 (kw ab 01.01.2003 – Neuorganisation BLB NRW)
- 4 Stellen der Bes.Gr. A 14 (kw ab 01.01.2003 – Neuorganisation BLB NRW)

9 Stellen der Bes.Gr. A 11 sind nach aufgabenkritischer Prüfung kostenneutral in Stellen der Verg.Gr. BAT IV a/ IV b umgewandelt worden.

1 Stelle der Bes.Gr. A 16 ist nach Realisierung eines ku-Vermerks (ku nach Bes.Gr. A 15 zum 31.12.2004) in eine Stelle der Bes.Gr. A 15 umgewandelt worden.

Als Folge der Maßnahmen zur Arbeitszeiterhöhung (Einführung der 41-Stundenwoche, Wegfall des AZV-Tages) werden bei Kapitel 12 700 insgesamt 44 kw-Vermerke (4 Planstellen/Stellen zum 31.12.2006, 12 Planstellen/Stellen zum 31.12.2007, 28 Planstellen/Stellen ab 01.01.2008) global ausgebracht.

2. Leerstellen

1 Leerstelle der Bes.Gr. A 12 und 4 Leerstellen der Bes.Gr. A 10 sind entfallen, da sie ab dem Haushaltsjahr 2004 nicht mehr benötigt werden.

ABSCHNITT III

Übersichten über die Planstellen und Stellen

**Übersicht
über die Planstellen
für die Haushaltsjahre 2004 / 2005**

Bes.Gr.	Amtsbezeichnung	Planstellen			Ist- beset- zung	davon			
		2005	2004	2003		unterw.bes. mit planm. Beamt.	beamtete Hilfskräfte	Angestellte	Arbeiter/ Arbeiter- innen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
B 10	Staatssekretär (in)	1	1	1	1				
B 7	Ministerialdirigent (in)	5	5	6	6			1	
B 4	Ltd. Ministerialrat/Ltd. Ministeri- al- rätin	13	14	13	13	1			
B 3	Ministerialrat/Ministerialrätin	10	10	5	5				
B 2	Ministerialrat/Ministerialrätin	26	25	29	29				
A 16	Ministerialrat/Ministerialrätin	35	35	36	35	10			
A 15	Regierungsdirektor, -direktorin	23	23	23	23	7	1		
A 14	Oberregierungsrat/Oberregierungs- rätin	11	11	11	11	3			
A 13	Regierungsrat/Regierungsrätin	4	4	4	4	1			
	Summe höherer Dienst	128	128	128	127	22	1	1	0
A 13	Oberamtsrat/Oberamtsrätin	71	71	71	71	1			
A 12	Amtsrat/Amts rätin	43	43	42	42	2			
A 11	Regierungsamtman/ -amtfrau	16	16	16	16	10			
	Summe gehobener Dienst	130	130	129	129	13	0	0	0
A 9 Z	Regierungsamtsinspektor (in) mit Zulage	5	5	5	5				
A 9	Regierungsamtsinspektor (in)	12	12	12	11	2		7	
	Summe mittlerer Dienst	17	17	17	16	2	0	7	0
A 6	Oberamtsmeister (in)								
A 5	Oberamtsmeister (in)								
A 4	Amtsmeister (in)								
	Summe einfacher Dienst	0	0	0	0	0	0	0	0
	Insgesamt	275	275	274	272	37	1	8	0

Anmerkungen:

Zu Zeile 3-9 Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden

Zu Spalte 5 Die planmäßigen Beamten sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden

Geleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen

Ministerium**Anlage****2****Kapitel 12 010**

Stichtag: 01.01.2003

Übersicht
über die beamteten Hilfskräfte für die Haushaltsjahre 2004 / 2005

Bes.-Gruppe bzw. Amtsbezeichnung	Stellen für beamtete Hilfskräfte				Angestellte	Arbeiter/ Arbeiterinnen
	2005	2004	2003	Ist- beset- zung		
<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>	<i>5</i>	<i>6</i>	<i>7</i>
a) Beamte/Beamtinnen zur Anstellung (z.A.) (Regierungsräte/-rätinnen z.A. , Inspektoren / Inspektorinnen z.A. usw.)						
Zusammen a)						
b) Sonstige Beamte/Beamtinnen (Beamte/Beamtinnen im einstweiligen Ruhestand, Beamte/Beamtinnen, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.)						
A 15	6	6	6	0		
A 14	1	1	1	0		
A 13 h.D.	7	7	7	5		
A 13 g.D.	7	7	7	3		
A 11	7	7	8	0		
Zusammen b)						
	28	28	29	8	0	0
Insgesamt						
	28	28	29	8	0	0

Ministerium

Anlage 3

Kapitel 12 010

Stichtag: 01.01.2003

Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte
für die Haushaltsjahre 2004 / 2005
Angestellte

Verg. Gruppe	Stellen für Angestellte				davon	
	2005	2004	2003	Ist- beset- zung	unterw.bes. mit Angestellt.	besetzt mit Arbeiter.
<i>1</i>	<i>2</i>		<i>3</i>	<i>4</i>	<i>5</i>	<i>6</i>
I b/ II a	3	3	3	3		
IIa/III	3	3	3	3	1	
III/IVa	2	2	2	2		
IVa	2	2	2	2	1	
IV b	1	1	1	1		
IV b/ V b	6	6	6	6	2	
Vb g.D.	6	6	6	6		
Vb/Vc	23	23	23	21		
Vc	7	7	7	7		
Vc/VIb	26	26	26	25		
VIb	1	1	1	1		1
VIb/VII	15	15	15	14	2	
VII/VIII	16	16	16	13		
IX a/ IX b	1	1	1	1		1
IXb/X	4	4	4	4		4
vollbesch. außert. Angestellte (vgl. B 2)	1	1	2	2		
Zusammen	117	117	118	111	6	6
Auszubildende						

Anmerkungen:

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.

Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden;

gleiches gilt für Arbeiter/Arbeiterinnen auf Angestelltenstellen.

Ministerium**Anlage****4****Kapitel****12 010**

Stichtag:

01.01.2003

Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte
für die Haushaltsjahre 2004 / 2005
Arbeiter/Arbeiterinnen

Lohn-Gruppe	Stellen für Arbeiter(innen)				Ist-besetzung	davon unterw. besetzt
	2005	2004	2003			
<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>	<i>5</i>	<i>6</i>	
MTArb 7a-6	2	2	2	2	1	
MTArb 6a-5	3	3	3	3		
MTArb 5a-4	4	4	4	4	1	
MTArb 3a-2a	10	10	10	10	1	
Zusammen	19	19	19	19	3	
Auszubildende						

Anmerkungen:

Zu Spalte 4: Arbeiter/Arbeiterinnen sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Titelgruppe 67

Ursprüngliche Klammerstellen-
Regierungshauptkassen

Kapitel 12 020

Stichtag: 01.01.2003

**Übersicht
über die Planstellen
für die Haushaltsjahre 2004/2005**

Bes. Gr.	Amtsbezeichnung	Planstellen			Ist- beset- zung	davon			
		2005	2004	2003		unterw.bes. mit planm. Beamt.	beamtete Hilfskräfte	Ange- stellte	Arbeiter/ Arbeiter- innen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A 14	Oberregierungsrat/ Oberregierungsrätin	5	5	5	5	5			
	Summe höherer Dienst	5	5	5	5	5	0	0	0
A 13	Regierungsoberratsrat/-rätin	2	2	2	1	1			
A 12	Regierungsamtsrat/-rätin	2	2	2	2	1			
A 11	Regierungsamtsmann/-amtfrau	3	3	3	3				
A 10	Regierungsoberratsrat/ -oberratsrätin	3	3	3	3			1	
A 9	Regierungsinspektor/ -inspektorin	1	1	1	1				
	Summe gehobener Dienst	11	11	11	10	2	0	1	0
A 9	Regierungsamtsinspektor/ -amtsinspektorin	8	8	8	8				
A 8	Regierungshauptsekretär/ -hauptsekretärin	5	5	5	4	1			
A 7	Regierungsobersekretär/ -obersekretärin	7	7	7	6	1			
A 6	Regierungssekretär/ -sekretärin	3	3	3	3			2	
	Summe mittlerer Dienst	23	23	23	21	2	0	2	0
A 4	Amtsmeister/-meisterin	4	4	4	4	1		1	2
	Summe einfacher Dienst	4	4	4	4	1	0	1	2
	Insgesamt	43	43	43	40	10	0	4	2

Anmerkungen:

Zu Zeile 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.

Zu Spalte 5: Die planmäßigen Beamten/Beamtinnen sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen.

Allgemeine Bewilligungen

Anlage

3

Titelgruppe 67

Ursprüngliche Klammerstellen - Regierungshauptkassen -

Kapitel 12 020

Stichtag: 01.01.2003

Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte
für die Haushaltsjahre 2004/2005
Angestellte

Verg. Gruppe	Stellen für Angestellte			davon		
	2005	2004	2003	Ist- beset- zung	unterw.bes. mit Angestellt.	besetzt mit Arbeiter.
<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>		<i>4</i>	<i>5</i>	<i>6</i>
IVb/Vb	1	1	1	1		
Vc	91	91	91	66	6	
VI b	8	8	8	-		
Vollbeschäftigte außertarifl. Ang.						
Zusammen	100	100	100	67	6	0
Auszubildende						

Anmerkungen:

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.

Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden;
gleiches gilt für Arbeiter/Arbeiterinnen auf Angestelltenstellen.

Titelgruppe 83

Koordination und Implementierung von Produkthaushalten
und Kosten- und Leistungsrechnung

Kapitel 12 020

Stichtag: 01.01.2003

**Übersicht
über die Planstellen
für die Haushaltsjahre 2004/2005**

Bes. Gr.	Amtsbezeichnung	Planstellen			Ist- beset- zung	davon			
		2005	2004	2003		unterw.bes. mit planm. Beamt.	beamtete Hilfskräfte	Ange- stellte	Arbeiter/ Arbeiter- innen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A 15	Oberregierungsrat/ Oberregierungsrätin	1	1	-	-				
	Summe höherer Dienst	1	1	0	0	0	0	0	0
A 13	Regierungsoberamtsrat/- rätin	2	2	-	-				
A 12	Regierungsamtsrat/-rätin	2	2	-	-				
	Summe gehobener Dienst	4	4	0	0	0	0	0	0
A 9	Regierungsamtsinspektor/ -amtsinspektorin	1	1	-	-				
	Summe mittlerer Dienst	1	1	0	0	0	0	0	0
	Summe einfacher Dienst	0	0	0	0	0	0	0	0
	I n s g e s a m t	6	6	0	0	0	0	0	0

Anmerkungen:

Zu Zeile 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.

Zu Spalte 5: Die planmäßigen Beamten/Beamtinnen sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen.

Oberfinanzdirektionen und Finanzämter

Anlage 1

Kapitel 12 050

Stichtag:

01.01.2003

Übersicht
über die Planstellen für die Haushaltsjahre 2004 / 2005

Bes.Gr.	Amtsbezeichnung	Planstellen			Ist- besetzung	davon			
		2005	2004	2003		unterw.bes. mit planm. Beamt.	beamtete Hilfskräfte	Angestellte	Arbeiter/ Arbeiter- innen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
B 7	Oberfinanzpräsident, -präsidentin	2	2	2	2				
B 3	Finanzpräsident, -präsidentin	6	6	6	5				
B 2	Abteilungsdirektor, -direktorin	5	5	6	5				
A 16 Z	Ltd. Regierungsdirektor, -direktorin mit Zulage	33	33	35	31				
A 16	Ltd. Regierungsdirektor /direktorin	97	97	96	88				
A 15	Regierungsdirektor, -direktorin	285	285	285	268				
A 14	Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin	411	411	414	374				
A 13	Regierungsrat/Regierungsrätin	198	198	173	124		3		
	Summe höherer Dienst	1.037	1.037	1.017	897	0	3	0	0
A 13	Steueroberamtsrat, -amtsrätin	1.537	1.528	1.511	1.346				
A 12	Steueramtsrat, -amtsrätin	3.096	3.072	3.029	2.913				
A 11	Steueramtsmann, -amtsfrau	3.663	3.627	3.560	3.451				
A 10	Steueroberinspektor, -inspektorin	2.742	2.709	2.650	2.555				
A 9	Steuerinspektor, -inspektorin	1.400	1.502	1.741	1.393		40		
	Summe gehobener Dienst	12.438	12.438	12.491	11.658	0	40	0	0
A 9 Z	Steueramtsinspektor, -inspektorin mit Zulage	1.378	1.379	1.379	1.295	17			
A 9	Steueramtsinspektor, -inspektorin	3.220	3.220	3.218	3.219	65			
A 8	Steuerhauptsekretär, -sekretärin	1.672	1.672	1.666	1.668				
A 7	Steuerobersekretär, -sekretärin	591	591	587	581				
A 6	Steuersekretär, -sekretärin	135	135	338	338				
	Summe mittlerer Dienst	6.996	6.997	7.188	7.099	82	0	0	0
A 6	Steueroberamtsmeister, -meisterin	45	45	45	37				
A 5	Steueroberamtsmeister, -meisterin	105	105	105	101				
A 4	Steueramtsmeister, -meisterin	52	52	52	48		3		
A 3/2/1	Steueramtsgehilfe, -gehilfin	22	22	22	22		6		
	Summe einfacher Dienst	224	224	224	208	0	9	0	0
	Insgesamt	20.695	20.696	20.920	19.862	82	52	0	0

Anmerkungen:

Zu Zeile 3-9 Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfacher Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.

Zu Spalte 5 Die planmäßigen Beamten/Beamtinnen sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen.

Oberfinanzdirektionen und Finanzämter

Anlage 2

Kapitel 12 050

Stichtag: 01.01.2003

**Übersicht
über die beamteten Hilfskräfte für die Haushaltsjahre 2004 / 2005**

Bes.-Gruppe bzw. Amtsbezeichnung	Stellen für beamtete Hilfskräfte				davon	
	2005	2004	2003	Ist- besetzung	Angestellte	Arbeiter/ Arbeiterinnen
1	2	3	4	5	6	7
a) Beamte/Beamtinnen zur Anstellung (z.A.)						
- (Regierungsräte/-rätinnen z.A. , Inspektoren / Inspektorinnen z.A. usw.)						
A 13 h.D.	65	65	65	65		
A 9 g.D.	189	189	448	448		
A 6 m.D.	27	27	311	156		
Zusammen a)	281	281	824	669		
b) Sonstige Beamte/Beamtinnen						
- (Beamte/Beamtinnen im einstweiligen Ruhestand, Beamte/Beamtinnen, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.)						
Zusammen b)	0		0	0	0	0
Insgesamt	281	281	824	669	0	0

Oberfinanzdirektionen und Finanzämter

Anlage 3

Kapitel 12 050

Stichtag: 01.01.2003

Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte für die Haushaltsjahre 2004 / 2005
Angestellte

Verg. Gruppe	Stellen für Angestellte				davon	
	2005	2004	2003	Istbesetzung	unterw.bes. mit Angestellt.	besetzt mit Arbeiter.
<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>	<i>5</i>	<i>6</i>	<i>7</i>
I b / II a	12	12	12	2		
II a h.D.	20	20	24	3		
II a / III	18	18	18	16	5	
III	4	4	4	0		
III / IVa	34	34	34	34		
III / IV a / IV b	78	78	78	78		
IVa	173	173	211	134	98	
IVa / IVb	11	11	11	11		
IV b	52	52	26	26		
IV b / V b	150	150	202	156		
Vb / Vc	1.721	1.721	1.721	1.522	113	
Vc	955	955	955	973	371	
Vc / VIb	122	122	126	126	104	
VIb	857	857	878	886	389	102
VIb / VII	338	339	430	430		
VII	410	410	450	450		
VII / VIII	305	305	306	306		
VIII / IX b	4	4	4	3		
IX a / IX b	368	368	377	376	9	34
IX b / X	9	9	9	9		
Vollbeschäftigte außertarifl. Ang.						
Zusammen	5.641	5.642	5.876	5.515	1089	136
Auszubildende	1	1	1	1		

Anmerkungen:

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.

Zu Spalte 4 Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

gleiches gilt für Arbeiter/Arbeiterinnen auf Angestelltenstellen

Oberfinanzdirektionen und Finanzämter

Anlage 4

Kapitel 12 050

Stichtag: 01.01.2003

Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte
für die Haushaltsjahre 2004 / 2005
Arbeiter/Arbeiterinnen

Lohn-Gruppe	Stellen für Arbeiter(innen)				davon unterw. besetzt
	2005	2004	2003	Istbesetzung	
<i>1</i>	<i>2</i>		<i>3</i>	<i>4</i>	<i>5</i>
MTArb 7a-6	8	8	8	8	2
MTArb 6a-5	45	45	45	45	39
MTArb 5a-4	71	71	71	71	
MTArb 4a-3	26	26	26	26	6
MTArb 3a-2a	3	3	3	3	
MTArb 3a-2	3	3	3	3	1
MTArb 3-2	2	2	2	2	
MTArb P 4a-4	11	11	11	11	
Zusammen	169	169	169	169	48
Auszubildende					

Anmerkungen:

Zu Spalte 4: Arbeiter/Arbeiterinnen sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden

Oberfinanzdirektionen und Finanzämter

Anlage 5

Kapitel 12 050

Stichtag: 01.01.2003

Übersicht
über die Beamten/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst
und über die Beamten/Beamtinnen zur Anstellung (z.A.)
für die Haushaltsjahre 2004 / 2005

(nur auszufüllen von Verwaltungszweigen, die Beamte/Beamtinnen zur Ausbildung annehmen)

Oberfinanzdirektionen und Finanzämter

Anlage 5
Seite 2
Kapitel 12 050

**Übersicht über die Beamten/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst
und über die Beamten/Beamtinnen zur Anstellung (z.A.)**

Kapitel 12 050	Stellenzahl 2003	Beamte/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst (Titel 422 02)							
		Vorgesehene Neueinstellungen im Haushaltsjahr			Zahl der am 1.1.2003 vorhandenen Beamten/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst, die eingestellt sind im Haushaltsjahr				
		2005	2004	2003	2002	2001	2000	1999 und Vorjahre	Insgesamt
<u>Höherer Dienst</u> BesGr. A 13 - B 7									
<u>Gehobener Dienst</u> BesGr. A 9 - A 13	1539	301 300	301 300	401 400	426	100	195	5	726
<u>Mittlerer Dienst</u> BesGr. A 5 - A 9	753	0	0	0	0	50	4		54
<u>Einfacher Dienst</u> BesGr. A 1 - A 6									

Kapitel 12 050	Stellenzahl 2003	Beamte/Beamtinnen zur Anstellung (Titel 422 01)				
		Zahl der am 1.1.2003 vorhandenen Beamten/Beamtinnen zur Anstellung, deren Probezeit (§ 6 LVO) begonnen hat im Haushaltsjahr				
		2002	2001	2000	1999 Vorjahre	Insgesamt
<u>Höherer Dienst</u> BesGr. A 13 - B 7	65	25	19	13	11	68
<u>Gehobener Dienst</u> BesGr. A 9 - A 13	451	234	197	55	2	488
<u>Mittlerer Dienst</u> BesGr. A 5 - A 9	312	68	86	2	0	156
<u>Einfacher Dienst</u> BesGr. A 1 - A 6	0	10	0	0	0	10

- Die Beamten/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst und die Beamten/Beamtinnen zur Anstellung sind nach den nichttechnischen und den verschiedenen technischen Laufbahnen getrennt aufzuführen und entsprechend zu kennzeichnen.
- Soweit Anwärter/Anwärterinnen über den eigenen Bedarf des Landes hinaus angenommen werden, ist der eigene Bedarf in Klammern anzugeben(hier: kursiv).

Oberfinanzdirektionen und Finanzämter

Anlage 5
 Seite 3
 Kapitel 12 050

Altersstand der planmäßig angestellten Beamten/Beamtinnen

(Titel 422 01)

Kapitel 12 050	Zahl der Planstellen 2003	Zahl der am 01.01.2003 angestellten Beamten/ Beamtinnen	Von dem am 01.01.2003 angestellten Beamten/ Beamtinnen erreichen die Altersgrenze voraussichtlich im Haushaltsjahr						
			2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Höherer Dienst BesGr. A 13 - B 7	1.017	894	35	40	31	46	41	41	43
Gehobener Dienst BesGr. A 9 - A 13	12.491	11.618	128	154	166	174	136	233	253
Mittlerer Dienst BesGr. A 5 - A 9	7.189	7.099	48	42	75	56	52	73	91
Einfacher Dienst BesGr. A 1 - A 6	224	208	6	5	2	4	6	3	8

Oberfinanzdirektionen und Finanzämter

Anlage 5
Seite 4
Kapitel 12 050

Berechnungsschema für Stellen und Planstellen**1. Stellen für Beamte/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst**

	Laufbahngruppen	
	ggfs. Fachrichtung	
	g.D.	m.D.
1.1 Soll 2003	1539	753
1.2 Ist per 1.1.2003	726	54
1.3 Abgang 1.1.-31.12.2003*	200	49
davon:		
1.3.1 wegen Bestehens der Laufbahnprüfung	190	47
1.3.2 aus sonstigen Gründen	10	2
1.4. Einstellung 1.1.- 31.12.2003*	401	0
1.5. Stand am 31.12.2003 (1.2-1.3+1.4)	927	5
1.5.1 Freie Stellen (1.1-1.5)	612	748
1.6. Abgang bis 31.12.2004*	95	5
davon:		
1.6.1 wegen Bestehens der Laufbahnprüfung	75	5
1.6.2 aus sonstigen Gründen	20	0
1.7. Zugang bis 31.12.2004 durch Einstellung*	301	0
1.8. Stand am 31.12.2004 (1.5-1.6+1.7)	1133	0
1.8.1 Gegenüber Soll 2003		
1.8.1.1 freie Stellen	406	753
1.9. Abgang bis 31.12.2005*	423	0
davon:		
1.9.1 wegen Bestehens der Laufbahnprüfung	383	0
1.9.2 aus sonstigen Gründen	40	0
1.10. Zugang bis 31.12.2005 durch Einstellung*	301	0
1.11 Stand am 31.12.2005 (1.8-1.9+1.10)	1011	0
1.11.1 Gegenüber Soll 2003		
1.11.1.1 freie Stellen	528	753
Aufgliederung der Zu- und Abgänge nach Einstellungs- bzw. Prüfungsterminen		
Zugang Einstellungstermine	Mitte August	Mitte August
Abgang Prüfungstermine	Ende August	Anfang September
* = geschätzt		

Oberfinanzdirektionen und Finanzämter

Anlage 5
Seite 5
Kapitel 12 050

Berechnungsschema für Stellen und Planstellen**2. Stellen für Beamte/Beamtinnen z.A.**

	Laufbahngruppen		
	ggfs. Fachrichtung		
	h.D.	g.D.	m.D.
2.1 Soll 2003	65	451	311
2.2 Ist per 1.1.2003	68	488	156
in Anspruch genommen durch Angestellte/Arbeiter			0
2.3 Abgang 1.1.-31.12.2003*	25	197	95
2.3.1 davon wegen Beendigung der Probezeit (Anstellung)	22	176	85
2.3.2 davon aus sonstigen Gründen	3	21	10
2.4 Zugang 1.1.- 31.12.2003*	20	190	47
2.4.1 davon geprüfte Anwärter (s.a. Nr. 1.3.1)	20	190	47
2.4.2 davon aus anderen Verwaltungen	0	0	0
2.5 Stand am 31.12.2003 (2.2-2.3+2.4)	63	481	108
2.5.1 Freie Stellen (2.1-2.5)	2	0	203
2.6. Abgang bis 31.12.2004*	22	212	75
2.6.1 davon wegen Beendigung der Probezeit (Anstellung)	18	191	65
2.6.2 davon aus sonstigen Gründen	4	21	10
2.7 Zugang bis 31.12.2004 *	20	75	5
2.7.1 davon geprüfte Anwärter (s.a. Nr. 1.6.1)	20	75	5
2.7.2 davon aus anderen Verwaltungen	0	0	0
2.8 Stand am 31.12.2004(2.5-2.6+2.7)	61	344	38
2.8.1 Gegenüber Soll 2003			
2.8.11 freie Stellen	4	0	273
2.8.12 Stellenmehrbedarf	0	0	0
2.9 Von den Stellen (2.8) werden unabweisbar in Anspruch genommen durch Angestellte/Arbeiter	0	0	0
2.10. Abgang bis 31.12.2005*	19	128	27
2.10.1 davon wegen Beendigung der Probezeit (Anstellung)	17	118	20
2.10.2 davon aus sonstigen Gründen	2	10	7
2.11. Zugang bis 31.12.2005 *	20	383	0
2.11.1 davon geprüfte Anwärter (s.a. Nr. 1.6.1)	20	383	0
2.11.2 davon aus anderen Verwaltungen	0	0	0
2.12. Stand am 31.12.2004(2.5-2.6+2.7)	62	599	11
2.12.1 Gegenüber Soll 2003			
2.12.11 freie Stellen	3	0	300
2.12.12 Stellenmehrbedarf	0	148	0
2.13. Von den Stellen (2.12) werden unabweisbar in Anspruch genommen durch Angestellte/Arbeiter	0	0	0

Oberfinanzdirektionen und Finanzämter**Anlage 5****Seite 6****Kapitel 12 050****Berechnungsschema für Stellen und Planstellen****3. Planstellen**

	Laufbahngruppen		
	ggfs. Fachrichtung		
	h.D.	g.D.	m.D.
3.1. Soll 2003	1017	12491	7198
3.2. Ist per 1.1.2003	897	11658	7099
3.2.1 davon in Anspruch genommen durch Angestellte/Arbeiter	0	0	0
3.2.3 davon in Anspruch genommen durch Beamte/Beamtinnen z.A.	3	40	0
3.2.4 Bereinigtes Ist per 1.1.2003	894	11618	7099
3.3. Abgang 1.1.-31.12.2003*	45	443	243
3.3.1 davon wegen Erreichens der Altersgrenze	35	128	48
3.3.2 davon durch Aufstieg zum m.D./g.D./h.D.	0	40	120
3.3.3 davon aus sonstigen Gründen	10	275	75
3.4. Zugang 1.1.- 31.12.2003*	62	296	85
3.4.1 davon durch Anstellung (s.a. Nr. 2.3.1)	22	176	85
3.4.2 davon durch Aufstieg zum m.D./g.D./h.D.	40	120	0
3.4.3 davon aus anderen Verwaltungen	0	0	0
3.5. Stand am 31.12.2003 (3.2.4-3.3.+3.4.)	911	11471	6941
3.5.1 Freie Stellen (3.1.-3.5.)	106	1020	257
3.6. Abgang bis 31.12.2004*	50	469	237
3.6.1 davon wegen Erreichens der Altersgrenze	40	154	42
3.6.2 davon durch Aufstieg zum m.D./g.D./h.D.	0	40	120
3.6.3 davon aus sonstigen Gründen	10	275	75
3.7. Zugang bis 31.12.2004*	58	311	65
3.7.1 davon durch Anstellung (s.a. Nr. 2.6.1)	18	191	65
3.7.2 davon durch Aufstieg zum m.D./g.D./h.D.	40	120	0
3.7.3 davon aus anderen Verwaltungen	0	0	0
3.8. Stand am 31.12.2004 (3.5.-3.6.+3.7.)	919	11313	6769
3.8.1 Gegenüber Soll 2003			
3.8.11 freie Stellen	98	1178	429
3.8.12 Stellenmehrbedarf	0	0	0
3.9. Von den Stellen (3.8.) sind in Anspruch zu nehmen			
3.9.1 Angestellte/Arbeiter	0	0	0
3.9.2 Beamte/Beamtinnen z.A.	0	0	0
3.10. Abgang bis 31.12.2005*	41	481	270
3.10.1 davon wegen Erreichens der Altersgrenze	31	166	75
3.10.2 davon durch Aufstieg zum m.D./g.D./h.D.	0	40	120
3.10.3 davon aus sonstigen Gründen	10	275	75
3.11. Zugang bis 31.12.2005*	57	238	0
3.11.1 davon durch Anstellung (s.a. Nr. 2.11.1)	17	118	0
3.11.2 davon durch Aufstieg zum m.D./g.D./h.D.	40	120	0
3.11.3 davon aus anderen Verwaltungen	0	0	0
3.12. Stand am 31.12.2005 (3.8.-3.10.-3.11.)	935	11070	6499
3.12.1 Gegenüber Soll 2003			
3.12.11 freie Stellen	82	1421	699
3.12.12 Stellenmehrbedarf	0	0	0
3.13. Von den Stellen (3.8.) sind in Anspruch zu nehmen			
3.13.1 Angestellte/Arbeiter	0	0	0
3.14.2 Beamte/Beamtinnen z.A.	0	148	0

* = geschätzt

Aus- und Fortbildungseinrichtungen
der Landesfinanzverwaltung

Anlage 1

Kapitel 12 090

Stichtag: 01.01.2003

Übersicht
über die Planstellen
für die Haushaltsjahre 2004 / 2005

Bes. Gr.	Amtsbezeichnung	Planstellen			Ist- beset- zung	davon			
		2005	2004	2003		unterw.bes. mit planm. Beamt.	beamtete Hilfskräfte	Angestellte	Arbeiter/ Arbeiter- innen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
B 3	Direktor (in) der Fachhoch- schule der Finanzen	1	1	1	1				
C 3	Professor/Professorin	13	13	13	10				
C 2	Professor/Professorin	8	8	8	6				
A 16	Ltd. Regierungsdirektor (in)	4	4	4	3				
A 15	Regierungsdirektor (in)	24	24	21	17	2			
A 14	Oberregierungsrat/ Oberregierungsrätin	16	16	14	11	5			
A 13	Regierungsrat/Regierungsrätin	1	1	1	1				
	Summe höherer Dienst	67	67	62	49	7	0	0	0
A 13	Steueroberamtsrat, -amtsrätin	21	21	19	17	3			
A 12	Steueramtsrat, -amtsrätin	16	16	13	12				
A 11	Steueramtsmann, -amtsfrau	6	6	6	2	1			
	Summe gehobener Dienst	43	43	38	31	4	0	0	0
A 9	Steueramtsinspektor (in)	5	5	5	5			1	
	Summe mittlerer Dienst	6	6	5	5	0	0	1	0
A 5	Oberamtsmeister/- meisterin	1	1	-					
	Summe einfacher Dienst	1	1	0	0	0	0	0	0
	I n s g e s a m t	117	117	105	85	11	0	1	0

Anmerkungen:

Zu Zeile 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.

Zu Spalte 5: Die planmäßigen Beamten/Beamtinnen sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen.

**Aus- und Fortbildungseinrichtungen
der Landesfinanzverwaltung**

Anlage

2

Kapitel

12 090

Stichtag:

01.01.2003

**Übersicht
über die beamteten Hilfskräfte
für die Haushaltsjahre 2004 / 2005**

Stellen für beamtete Hilfskräfte					davon	
Bes.-Gruppe bzw. Amtsbezeichnung	2005	2004	2003	Ist- beset- zung	Angestellte	Arbeiter/ Arbeiterinnen
1	2	3	4	5	6	
a) Beamte/Beamtinnen zur Anstellung (z.A.)						
-						
(Regierungsräte/-rätinnen z.A. , Inspektoren / Inspektorinnen z.A. usw.)						
Zusammen a)						
b) Sonstige Beamte/Beamtinnen						
-						
(Beamte/Beamtinnen im einstweiligen Ruhestand, Beamte/Beamtinnen, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.)						
A 15	1	1	1	1		
A 14	2	2	2	2		
A 13 g.D.	5	5	5	5		
A 12	6	6	6	6		
A 11	3	3	3	3		
Zusammen b)						
	17	17	17	17	0	0
Insgesamt						
	17	17	17	17	0	0

Aus- und Fortbildungseinrichtungen
der Landesfinanzverwaltung

Anlage 3

Kapitel 12 090

Stichtag: 01.01.2003

Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte
für die Haushaltsjahre 2004 / 2005
Angestellte

Verg. Gruppe	Stellen für Angestellte				davon	
	2005	2004	2003	Ist- beset- zung	unterw.bes. mit Angestellt.	besetzt mit Arbeiter.
<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>	<i>5</i>	<i>6</i>	
I b/II a	1	1	1	1		
IVa	4	4	1	1		
IV b	2	2	2	2	1	
Vb g.D.	2	2	2	1		
Vb/Vc	5	5	5	5		
Vc	3	3	3	2		
Vc/VIb	2	2	2	2		
VIb	6	6	6	6	1	
VIb/VII	10	10	9	8		
VII/VIII	7	7	6	5		
Vollbeschäftigte außertarifl. Ang.						
Zusammen	42	42	37	33	2	0
Auszubildende		2	2	2		

Anmerkungen:

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.

Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden;

gleiches gilt für Arbeiter Arbeiterinnen auf Angestelltenstellen.

**Aus- und Fortbildungseinrichtungen
der Landesfinanzverwaltung**

Anlage 4

Kapitel 12 090

Stichtag: 01.01.2003

**Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte
für die Haushaltsjahre 2004 / 2005
Arbeiter/Arbeiterinnen**

Lohn- Gruppe	Stellen für Arbeiter(innen)				
	2005	2004	2003	Ist- beset- zung	davon unterw. besetzt
<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>	<i>5</i>	<i>6</i>
MTArb 7a-6	9	9	9	9	
MTArb 6a-5	5	5	5	5	
MTArb 5a-4	6	6	6	6	
MTArb 4a-4	2	2	2	2	2
MTArb 4a-3	10	10	10	9	
MTArb 3a/3	1	1	1	1	
MTArb 3a-2a	4	4	4	3	
MTArb 3a-2	8	8	8	8	
MTArb 3/2a	2	2	2	2	
MTArb 3-2	23	23	23	20	9
MTArb 2a/2	1	1	1	1	
MTArb 2a-1	5	5	5	1	
MTArb 1a-1	11	11	10	7	
P (4a-4)	2	2	2	2	
Zusammen	89	89	88	76	11
Auszubildende	1	1	1	1	

Anmerkungen:

Zu Spalte 4: Arbeiter/Arbeiterinnen sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Aus- und Fortbildungseinrichtungen
der Landesfinanzverwaltung
Titelgruppe 70

Anlage 1

Kapitel 12 090

Stichtag: 01.01.2003

Übersicht
über die Planstellen
für die Haushaltsjahre 2004 / 2005

Bes. Gr.	Amtsbezeichnung	Planstellen			Ist- beset- zung	davon			
		2005	2004	2003		unterw.bes. mit planm. Beamt.	beamtete Hilfskräfte	Angestellte	Arbeiter/ Arbeiter- innen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A 15	Regierungsdirektor (in)	1	1	1	1				
	Summe höherer Dienst	1	1	1	1	0	0	0	0
A 12	Steueramtsrat, -amtsrätin	1	1	1	1				
A 11	Steueramtmann, -amtfrau	1	1	1	1			1	
	Summe gehobener Dienst	2	2	2	2	0	0	1	0
	I n s g e s a m t	3	3	3	3	0	0	1	0

Anmerkungen:

Zu Zeile 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.

Zu Spalte 5: Die planmäßigen Beamten/Beamtinnen sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen.

Aus- und Fortbildungseinrichtungen
der Landesfinanzverwaltung
Titelgruppe 70

Anlage 3

Kapitel 12 090

Stichtag: 01.01.2003

Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte
für die Haushaltsjahre 2004 / 2005
Angestellte

Verg. Gruppe	Stellen für Angestellte				davon	
	2005	2004	2003	Ist- beset- zung	unterw.bes. mit Angestellt.	besetzt mit Arbeiter.
<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>	<i>5</i>	<i>6</i>	<i>7</i>
IV b	1	1	1	1	1	
Vc	2	2	2	2		
VII	1	1	1	1		
VII/VIII	1	1	1	1		
Vollbeschäftigte außertarifl. Ang.						
Zusammen	5	5	5	5	1	0
Auszubildende						

Anmerkungen:

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.

Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden;

gleiches gilt für Arbeiter: Arbeiterinnen auf Angestelltenstellen.

Aus- und Fortbildungseinrichtungen
der Landesfinanzverwaltung
Titelgruppe 70

Anlage 4

Kapitel 12 090

Stichtag: 01.01.2003

Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte
für die Haushaltsjahre 2004 / 2005
Arbeiter/Arbeiterinnen

Lohn- Gruppe	Stellen für Arbeiter(innen)				
	2005	2004	2003	Ist- beset- zung	davon unterw. besetzt
<i>1</i>		<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>	<i>5</i>
MTArb 7a-6	1	1	1	1	
MTArb 5a-4	1	1	1	1	1
MTArb 3a-2a	2	2	2	2	
MTArb 3a-2	2	2	2	2	
MTArb 3/2a	2	2	2	2	
MTArb 3-2	2	2	2	2	
MTArb 1a-1	2	2	3	2	
Zusammen	12	12	13	12	1
Auszubildende					

Anmerkungen:

Zu Spalte 4: Arbeiter/Arbeiterinnen sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Rechenzentrum der Finanzverwaltung

Anlage 1

Kapitel 12 100

Übersicht

Stichtag: 01.01.2003

über die Planstellen für die Haushaltsjahre 2004 / 2005

Bes.Gr.	Amtsbezeichnung	Planstellen			Ist- beset- zung	davon			
		2005	2004	2003		unterw.bes. mit planm. Beamt.	beamtete Hilfskräfte	Angestellte	Arbeiter/ Arbeiter- innen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A 16 Z	Ltd. Regierungsdirektor,- direktorin mit Zulage	1	1	1	1				
A 16	Ltd. Regierungsdirektor,- direktorin	4	4	4	4				
A 15	Regierungsdirektor(in)	4	4	4	4				
A 14	Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin	7	7	7	7				
A 13	Regierungsrat/Regierungsrätin	7	7	7	6				
	Summe höherer Dienst	23	23	23	22	0	0	0	0
A 13	Steueroberamtsrat,- rätin	27	27	27	25			2	
A 12	Steueramtsrat/-rätin	55	55	55	48				
A 11	Steueramtmann/-frau	132	132	132	113				
A 10	Steueroberinspektor/-in	36	36	36	28				
A 9	Steuerinspektor/-in	33	33	33	15				
	Summe gehobener Dienst	283	283	283	229	0	0	2	0
A 9	Steueramtsinspektor/-in	2	2	2	2			1	
	Summe mittlerer Dienst	2	2	2	2	0	0	1	0
	Insgesamt	308	308	308	253	0	0	3	0

Anmerkungen:

Zu Zeile 3-9 Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden

Zu Spalte 5 Die planmäßigen Beamten/Beamtinnen sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden

Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen

Rechenzentrum der Finanzverwaltung**Anlage****2****Kapitel****12 100**

Stichtag:

01.01.2003

Übersicht
über die beamteten Hilfskräfte für die Haushaltsjahre 2004 / 2005

Bes.-Gruppe bzw. Amtsbezeichnung	2005	Stellen für beamtete Hilfskräfte			davon	
		2004	2003	Ist- beset- zung	Angestellte	Arbeiter/ Arbeiterinnen
<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>	<i>5</i>	<i>6</i>	<i>7</i>
a) Beamte/Beamtinnen zur Anstellung (z.A.)						
- (Regierungsräte/-rätinnen z.A. , Inspektoren / Inspektorinnen z.A. usw.)						
A 13 h.D.						
A 9 g.D.						
A 5 m.D.						
Zusammen a)						
b) Sonstige Beamte/Beamtinnen						
- (Beamte/Beamtinnen im einstweiligen Ruhestand, Beamte/Beamtinnen, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.)						
A 13 g.D.	10	10	10	3		
A 9 g.D.	20	20	20	14		
Zusammen b)	30	30	30	17	0	0
Insgesamt	30	30	30	17	0	0

Rechenzentrum der Finanzverwaltung**Anlage 3****Kapitel 12 100**

Stichtag: 01.01.2003

Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte
für die Haushaltsjahre 2004 / 2005
Angestellte

Verg. Gruppe	Stellen für Angestellte				davon	
	2005	2004	2003	Ist- beset- zung	unterw.bes. mit Angestellt.	besetzt mit Arbeiter.
<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>	<i>5</i>	<i>6</i>	<i>7</i>
I a	1	1	1	1	1	
I b	1	1	1	1		
I b/ II a	1	1	1	1		
II a h.D.	5	5	1	1		
IIa/III	9	9	9	9		
III	8	8	8	5		
III/IVa	43	43	37	36	1	
IVa	46	46	48	45	13	
IVa/IVb	24	24	27	27		
IV b	8	8	9	9		
IV b/ V a	1	1	1	1		
IV b/ V b	12	12	11	11		
V b g.D.	11	11	7	7		
Vb/Vc	54	54	59	54	17	
Vc	9	9	7	7		
Vc/VIb	18	18	18	18	2	
VIb	13	13	13	13	2	
VIb/VII	23	23	25	25	14	
VII	1	1	1	1		
IXb/X	1	1	1	1		1
Vollbeschäftigte außertarifl. Ang.						
Zusammen	289	289	285	273	50	1
Auszubildende						

Anmerkungen:

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.

Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

gleiches gilt für Arbeiter Arbeiterinnen auf Angestelltenstellen.

Rechenzentrum der Finanzverwaltung**Anlage 4****Kapitel 12 100****Stichtag: 01.01.2003**

Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte
für die Haushaltsjahre 2004 / 2005
Arbeiter/Arbeiterinnen

Lohn-Gruppe	Stellen für Arbeiter(innen)				
	2005	2004	2003	Ist-besetzung	davon unterw. besetzt
<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>	<i>5</i>	<i>6</i>
MTArb 7a-7	1	1	1	1	
MTArb 6a-5	8	8	8	8	7
MTArb 5a-4	4	4	4	4	4
MTArb 4a-4	6	6	6	6	4
P (4a/4)	1	1	1	1	
Zusammen	20	20	20	20	15
Auszubildende					

Anmerkungen:

Zu Spalte 4: Arbeiter/Arbeiterinnen sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden

**Übersicht
über die Planstellen
für die Haushaltsjahre 2004 / 2005**

Bes.Gr.	Amtsbezeichnung	Planstellen			Ist- beset- zung	davon			
		2005	2004	2003		unterw.bes. mit planm. Beamt.	beamtete Hilfskräfte	Angestellte	Arbeiter/ Arbeiter- innen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
B 3	Direktor (in) des LBV	1	1	1	1				
B 2	Abteilungsdirektor (in)	2	2	2	2				
A 16	Ltd. Regierungsdirektor (in)	4	4	4	4				
A 15	Regierungsdirektor (in)	9	10	10	10			1	
A 14	Oberregierungsrat (in)	11	11	12	11				
A 13	Regierungsrat (in)	1	1	1	1				
	Summe höherer Dienst	28	29	30	29	0	0	1	0
A 13	Regierungsoberamtsrat (in)	14	13	13	13				
A 12	Regierungsamtsrat (in)	35	35	36	36				
A 11	Regierungsamtsmann, - amtfrau	68	68	68	66				
A 10	Regierungsoberinspektor (in)	67	67	67	64			2	
A 9	Regierungsinspektor (in)	36	36	35	13		3	1	
	Summe gehobener Dienst	220	219	219	192	0	3	3	0
A 9	Regierungsamtsinspektor (in)	167	167	159	152			2	
A 8	Regierungshauptsekretär (in)	70	70	72	72			4	
A 7	Regierungsobersekretär (in)	42	42	42	34			12	
A 6	Regierungssekretär (in)	19	19	23	20			13	
	Summe mittlerer Dienst	298	298	296	278	0	0	31	0
	Summe einfacher Dienst	0	0	0	0	0	0	0	0
	I n s g e s a m t	546	546	545	499	0	3	35	0

Anmerkungen:

Zu Zeile 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.

Zu Spalte 5: Die planmäßigen Beamten/Beamtinnen sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen.

**Landesamt für Besoldung
und Versorgung NRW**

Anlage 2

Kapitel 12 200
Stichtag: 01.01.2003

Übersicht
über die beamteten Hilfskräfte der Haushaltsjahre 2004 / 2005

Bes.-Gruppe bzw. Amtsbezeichnung	Stellen für beamtete Hilfskräfte				davon	
	2005	2004	2003	Ist- beset- zung	Angestellte	Arbeiter/ Arbeiterinnen
<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>	<i>5</i>	<i>6</i>	<i>7</i>
a) Beamte/Beamtinnen zur Anstellung (z.A.)						
(Regierungsräte/-rätinnen z.A. , Inspektoren / Inspektorinnen z.A. usw.)						
A 6 m.D.	0	0	10	-		
Zusammen a)	0	0	10	0		
b) Sonstige Beamte/Beamtinnen						
(Beamte/Beamtinnen im einstweiligen Ruhestand, Beamte/Beamtinnen, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.)						
Zusammen b)				0	0	0
Insgesamt	0	0	10	0	0	0

**Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte
für die Haushaltsjahre 2004 / 2005
Angestellte**

Verg. Gruppe	Stellen für Angestellte				davon	
	2005	2004	2003	Ist- beset- zung	unterw.bes. mit Angestellt.	besetzt mit Arbeiter.
<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>	<i>5</i>	<i>6</i>	<i>7</i>
I b/ II a	4	4	4	4		
IIa/III	3	3	3	2		
III/IVa	15	15	15	14		
IVa	35	35	36	32		
IVa/IVb	2	2	3	2		
IV b/V b	3	3	4	3		
V b m.D.	1	1	-	-		
Vb/Vc	183	183	168	153		
Vc	20	20	30	23		
Vc/VIb	2	2	3	3		
VIb	4	4	4	4		
VIb/VII	3	3	3	3		
VII/VIII	24	18	18	18		1
IX a/ IX b	-	6	6	6		1
IXb/X	9	9	9	9		9
Vollbeschäftigte außertarifl. Ang.						
Zusammen	308	308	306	276	0	11
Auszubildende	29	35	35	35		

Anmerkungen:

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.

Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden:

gleiches gilt für Arbeiter: Arbeiterinnen auf Angestelltenstellen.

**Landesamt für Besoldung
und Versorgung NRW**

Anlage 4

Kapitel 12 200

Stichtag: 01.01.2003

**Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte
für die Haushaltsjahre 2004 / 2005
Arbeiter/Arbeiterinnen**

Lohn-Gruppe	Stellen für Arbeiter(innen)				davon unterw. besetzt
	2005	2004	2003	Ist-besetzung	
<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>	<i>5</i>	<i>6</i>
MTArb 5a-4	1	1	1	1	
MTArb 3a-2a	1	1	1	1	
MTArb P (4a-4)	3	3	3	3	
Zusammen	5	5	5	5	0
Auszubildende					

Anmerkungen:

~ Zu Spalte 4: Arbeiter/Arbeiterinnen sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Lastenausgleichsverwaltung**Anlage 1****Kapitel 12 620**

Stichtag: 01.01.2003

Übersicht**über die Planstellen für die Haushaltsjahre 2004 / 2005**

Bes.Gr.	Amtsbezeichnung	Planstellen			Ist- beset- zung	Davon			
		2005	2004	2003		unterw.bes. mit planm. Beamten	beamtete Hilfskräfte	Angestellte	Arbeiter/ Arbeiter- innen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A 15	Regierungsdirektor(in)	1	1	1	1				
	Summe höherer Dienst	1	1	1	1	0	0	0	0
A 13	Regierungsoberamtsrat/ - rätin	1	1	1	1				
	Summe gehobener Dienst	1	1	1	1	0	0	0	0
	I n s g e s a m t	2	2	2	2	0	0	0	0

Anmerkungen:

Zu Zeile 3-9. Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden

Zu Spalte 5 Die planmäßigen Beamten/Beamtinnen sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden

Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen

Lastenausgleichsverwaltung**Anlage****3****Kapitel****12 620**

Stichtag:

01.01.2003

Übersicht
über die nichtbeamteten Kräfte für die Haushaltsjahre 2004 / 2005
Angestellte

Verg. Gruppe	Stellen für Angestellte				Davon	
	2005	2004	2003	Ist- beset- zung	unterwertig besetzt mit Angestellten	besetzt mit Arbeiter/ Arbeiterinnen
<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>	<i>5</i>	<i>6</i>	<i>7</i>
V c	1	1	1	1		
Vollbeschäftigte außertarifl. Ang.						
Zusammen	1	1	1	1		
Auszubildende						

Anmerkungen:

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben

Zu Spalte 4 Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

gleiches gilt für Arbeiter Arbeiterinnen auf Angestelltenstellen.

**Sondervermögen Bau- und Liegenschafts-
betrieb Nordrhein-Westfalen (BLB NRW)/
Liegenschaftsverwaltung**

Anlage 1

Kapitel 12 700

Stichtag: 01.01.2003

**Übersicht
über die Planstellen
für die Haushaltsjahre 2004 / 2005**

Bes.Gr.	Amtsbezeichnung	Planstellen			Ist- beset- zung	davon			
		2005	2004	2003		unterw.bes. mit planm. Beamt.	beamtete Hilfskräfte	Angestellte	Arbeiter/ Arbeiter- innen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A 16 Z	Leitender Regierungsbaudirek- tor... mit Zulage	12	12	12	12				
A 16	Leitender Regierungsbaudirek- tor...	14	15	16	16				
A 15	Regierungsbaudirektor ...	73	72	72	67				
A 14	Oberregierungsbaurat	69	74	79	70				
A 13	Regierungsbaurat....	5	13	23	14				
	Summe höherer Dienst	173	186	202	179	0	0	0	0
A 13 Z	Regierungsbauoberamtsrat....	9	9	9	9				
A 13	Regierungsbauoberamtsrat....	50	50	50	48				
A 12	Regierungsbauamtsrat....	107	111	116	114				
A 11	Regierungsbauamtmann....	123	132	141	136				
A 10	Regierungsbauoberinspektor....	2	2	8	8				
A 9	Regierungsinspektor...	1	1	1	0				
	Summe gehobener Dienst	292	305	325	315	0	0	0	0
A 9 Z	Regierungsamtsinspektor (in) mit Zulage	1	1	1	1				
A 9	Regierungsamtsinspektor (in)	3	3	3	1				
A 8	Regierungshauptsekretär (in)	2	2	2	2				
A 7	Regierungsobersekretär (in)	1	1	1	1				
	Summe mittlerer Dienst	7	7	7	5	0	0	0	0
	Summe einfacher Dienst	0	0	0	0	0	0	0	0
	I n s g e s a m t	472	498	534	499	0	0	0	0

Anmerkungen:

Zu Zeile 3-9 Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden

Zu Spalte 5 Die planmäßigen Beamten Beamtinnen sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden

Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen